



richtig deutsch sprechen

# Aussprache-Masterclass

## Vokale

Reduziere deinen Akzent in 5 Schritten

i: I u:  
y: ʊ  
y ə  
e: o:  
ø: ɔ  
ɛ ɛ:  
œ  
a a:  
a



Dein Aussprache-Coach

*Samantha Fernandez*

# Inhalt

**Modul 1 - Laute**

**Modul 2 - Silben**

**Modul 3 - Wörter**

**Modul 4 - Sätze**

**Modul 5 - Texte /  
Halbspontansprache**

**Modul 6 - Bonus**

# Wichtige Hinweise

## Aussprache-Masterclass Vokale

### **Copyright**

Das eigenständige Vervielfältigen und Kopieren des Buches ist streng untersagt und bedarf ausschließlich der schriftlichen Bewilligung der Autorin. Weder das Buch noch seine Teile dürfen in internen oder öffentlich zugänglichen Netzwerken / Webseiten / Shared Folders hochgeladen, versendet oder geteilt werden.

Die Dateien des Buches sind zum Downloaden und Kopieren für den Eigengebrauch ausdrücklich zugelassen, bedürfen jedoch zur Vervielfältigung einer Genehmigung.

Im Zweifelsfall und bei weiteren Fragen:

[info@samantha-fernandez.com](mailto:info@samantha-fernandez.com)

3. Auflage

selbst veröffentlicht – 17. Juli 2023

© 2023 Samantha Fernandez Tabernero

Alle Rechte vorbehalten.

# Über diesen Kurs

## Aussprache-Masterclass Vokale

Die **Aussprache-Masterclass der Aussprache-Akademie** für die Laute A lang/kurz, E lang/unbetont, I lang/kurz, Ä lang/kurz und R vokalisiert besteht aus diesem Arbeitsbuch, Audio-Dateien und Bonus-Material. Alle Materialien kannst du dir unter dem jeweiligen Link herunterladen. In diesem Arbeitsbuch erkläre ich dir nicht nur, wie man die Laute artikuliert, sondern auch, wie du das Erlernte **direkt praktisch anwenden** kannst. Es ist also ein **Learning-by-doing-Kurs – und sehr intensiv**.

Dieser Kurs soll dir dabei helfen, die Laute zukünftig spontan, d.h. beim freien Sprechen, korrekt aussprechen zu können.

Dazu werden wir auf verschiedenen Ebenen arbeiten:

Das **Modul 1** beginnt mit der Lautebene. Hier lernst du, den Laut einzeln und im Kontrast zu den anderen Lauten herauszuhören (diskriminieren) und selbst auszusprechen. Im **zweiten Modul** gehen wir auf die Silbenebene über. Das **dritte Modul** beschäftigt sich mit Wörtern, sodass du im **Modul 4** bereits lernen kannst, Sätze mit den Ziellauten auszusprechen. Im **fünften Modul** werde ich dir zeigen, wie du die Laute in Texten und beim halbspontanen Sprechen, zum Beispiel bei Antworten auf bestimmte Fragen, artikulieren kannst.

# Über diesen Kurs

## Aussprache-Masterclass Vokale

**Die deutsche Aussprache** und **die Schriftsprache** können sich im Deutschen teilweise sehr stark voneinander unterscheiden, weshalb die Aussprache für viele Deutschlerner eine große Herausforderung darstellt. Aus diesem Grund arbeite ich in meinen Onlinekursen mit der Lautschrift, d.h. der phonetischen Schrift.

**Beim Erlernen der korrekten Aussprache** ist es am besten, sich auf **sein Gehör** zu verlassen, d.h. darauf zu achten, wie die Deutschen Hochdeutsch sprechen. In diesem Kurs bin ich diejenige, die dir alles vorsprechen wird. Ich bin deutsche Muttersprachlerin und Logopädin mit jahrelanger Berufserfahrung als Online-Sprechcoach, Deutschtrainerin und Logopädin.

Im Verlauf des Kurses wird es dir immer besser gelingen, die **Ziellaute zu hören** und nicht nur das: Du wirst mit der Zeit immer besser wahrnehmen, ob und wann **du** die Laute korrekt aussprichst. Mit meinen Audio-Dateien wirst du in jedem Modul zunächst ein **Hörtraining** machen. Auf diese Weise lernst du, wie die Laute im Deutschen klingen sollen und stärkst deine Auditive Wahrnehmung. Das ist die Basis für eine korrekte Aussprache. So lernst du, die Laute auditiv zu erkennen und zu unterscheiden. Anschließend erfolgt das **Sprechtraining**.

# Basis-Wissen

## Aussprache-Masterclass Vokale

In der **deutschen Sprache** gibt es die **Vokale A, E, I, O, U** sowie die **Umlaute Ä, Ö, Ü**. Alle Laute, die keine Vokale oder Umlaute sind, nennt man Konsonanten. **Die Vokale A, E, I, O, U** sind deutlich klingende Laute, bei denen die Luft ungehindert aus dem Mundraum fließt. Der Sprechapparat verengt oder verschließt sich nicht, wie es beispielsweise bei den Konsonanten der Fall ist. Ein Vokal wird auch als **Selbstlaut** oder **Vokalbuchstaben** bezeichnet. Diphthonge (au, ei, ui, eu) sind Kombinationen von Vokalen und zählen deshalb ebenfalls zu den Vokalen. Bei den Vokalen und Umlauten wird zwischen **lang und kurz** bzw. geschlossen und offen unterschieden. Alle langen Vokale bzw. Umlaute werden mit einem Doppelpunkt gekennzeichnet.

Hinweis für das Training: Bitte **höre** dir die Laute zuerst in aller Ruhe an und versuche sie **noch nicht auszusprechen**. Im zweiten Schritt kannst du versuchen, die Laute **auszusprechen**.

Gelingt es dir nicht so gut, kannst du die **Hilfestellungen** nutzen.

Übe am besten **täglich 15 Minuten**. Das ist besser als nur einmal in der Woche eine Stunde zu trainieren. Das Erlernen der Aussprache ist ein Prozess, d.h. du brauchst ein wenig **Geduld**.

# Deine Reise beginnt jetzt...

RICHTIG DEUTSCH SPRECHEN

**Große Aufgaben**  
werden nicht durch  
Stärke gemeistert,  
sondern durch  
**Ausdauer.**



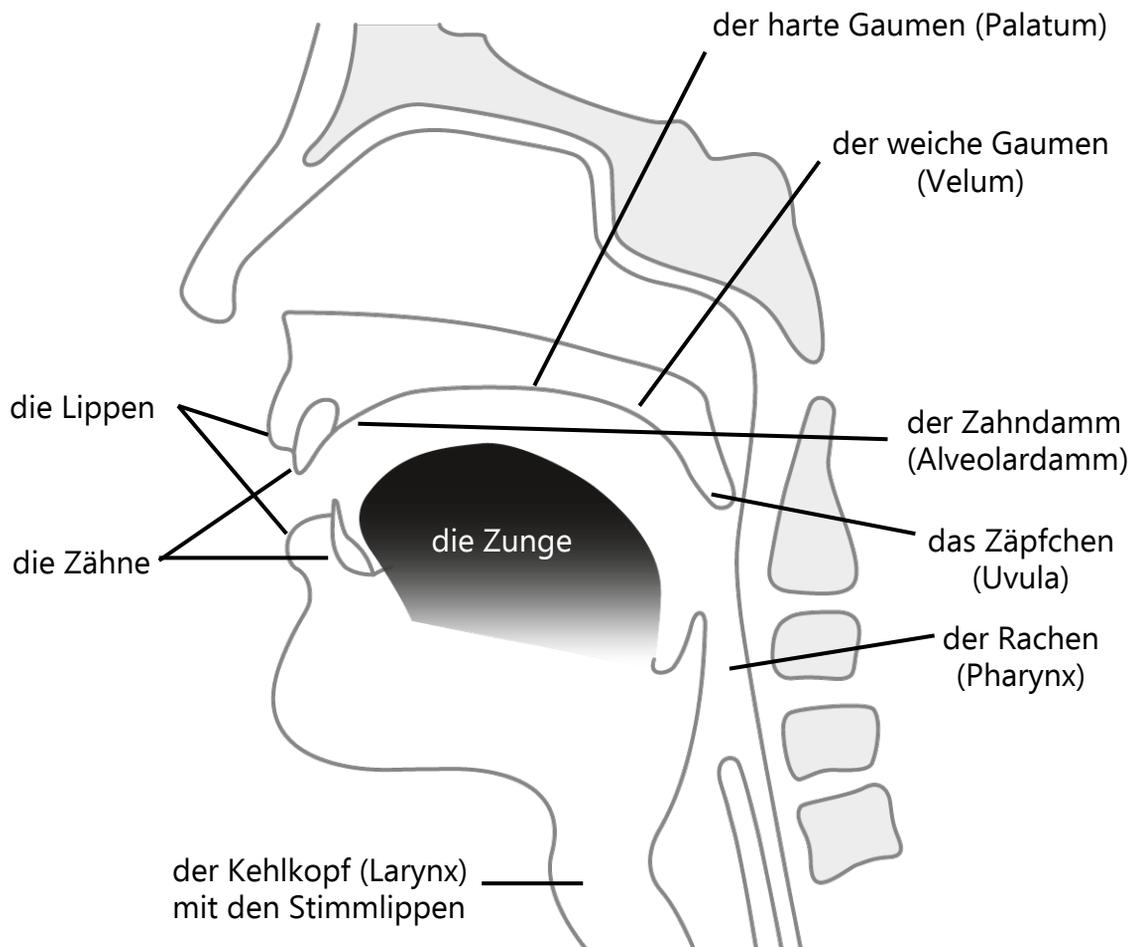
# Basis-Wissen

## Aussprache-Masterclass Vokale

### Unsere Sprechorgane

Die **Artikulationsorgane**, auch Artikulatoren, Sprechorgane oder Sprechwerkzeuge genannt, sind die beweglichen Organe, die an der Bildung von Lauten beteiligt sind.

Zu den Artikulationsorganen gehören



# Basis-Wissen

## Aussprache-Masterclass Vokale

### In welchen Wörtern kommen Vokale vor?

Laute	Buchstaben	Beispielwort
<b>[a:]</b> lang	a, aa, ah	kam, Staat, sah
<b>[a]</b> kurz	a	an, dann
<b>[e:]</b> lang	e, eh, ee	Leben, nehmen, <b>E</b> he, <b>S</b> ee
Schwa-Laut/ E unbetont <b>[ə]</b>	e	Sonne, konnte, bekommen
<b>[i:]</b> lang	i, ie, ih, ieh	Lisa, <b>s</b> ieben, <b>i</b> hn, verliehen
<b>[ɪ]</b> kurz	i	<b>i</b> n, immer, Kind, nicht, bin
<b>[ɛ:]</b> lang	ä, äh	spät, lähmen
<b>[ɛ]</b> kurz	ä, e	kämpfen, Bäcker, Bett, Geld

Welche Wörter mit [a:]/[a], [e:]/[ə], [i:]/[ɪ], [ɛ:]/[ɛ] und [ɛ]/[ɛ:] kennst du noch, die du im Deutschen verwendest? Schreibe sie auf:


# Basis-Wissen

## Aussprache-Masterclass Vokale

### In welchen Wörtern kommen Vokale vor?

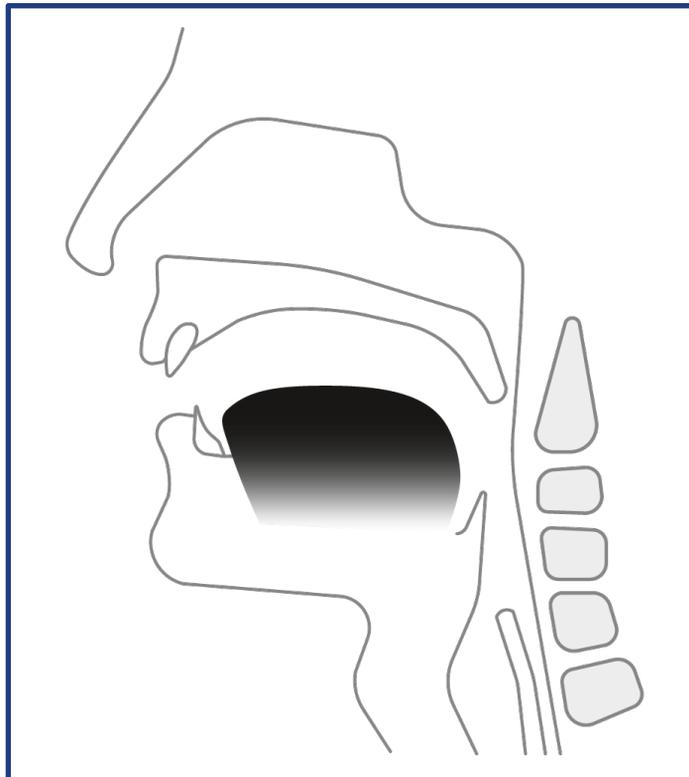
Laute	Buchstaben	Beispielwort
<b>O lang</b> [o:]	O, o, oo, oh	Opa, holen, Boot, gewohnt
<b>O kurz</b> [ɔ]	O, o, eu/äu	Olga, ob, Sonne, Deutsch, Häuser
<b>U lang</b> [u:]	U, u, uh	Ute, zu, Situation, Ruhe
<b>U kurz</b> [ʊ]	U, u, au	Unterschied, Kunst, Frau
<b>Ö lang</b> [ø:]	Ö, ö, öh, oe	Österreich, hören, Höhe, Goethe
<b>Ö kurz</b> [œ]	Ö, ö	öfter, können, Löffel, Töpfe
<b>Ü lang</b> [y:]	Ü, ü, üh	Übung, Flüge, Wüste, früh
<b>Ü kurz</b> [ʏ]	Ü, ü	üppig, drücken, würde, kümmern

Welche Wörter mit [o:]/[ɔ], [u:]/[ʊ], [ø:]/[œ] und [y:]/[ʏ] kennst du noch, die du im Deutschen verwendest? Schreibe sie auf:


# Modul 1

## Aussprache-Masterclass Vokale

### Der Laut [a:] lang



#### **Bildung:**

Beim langen A [a:] sind die Lippen ungerundet und locker.

Die Zunge liegt tief im Mund, die Zungenspitze unten im Mundboden. Der Kiefer ist geöffnet.

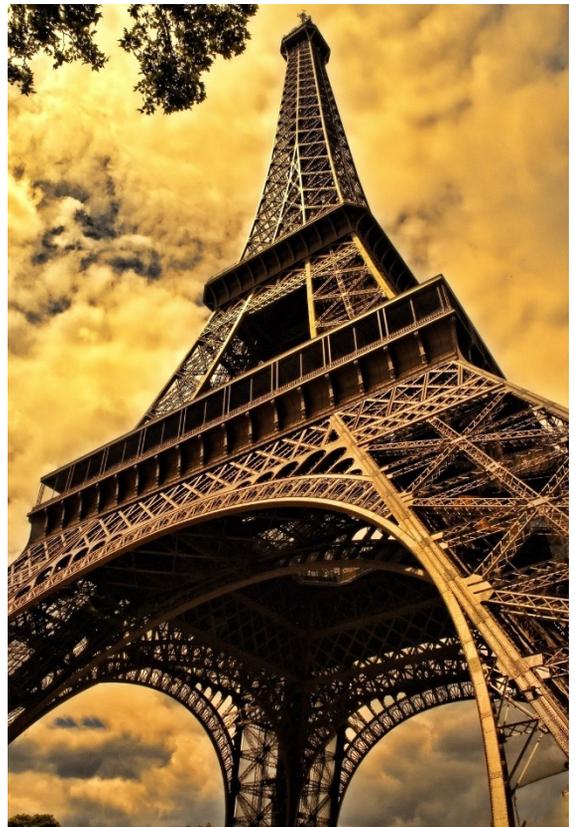
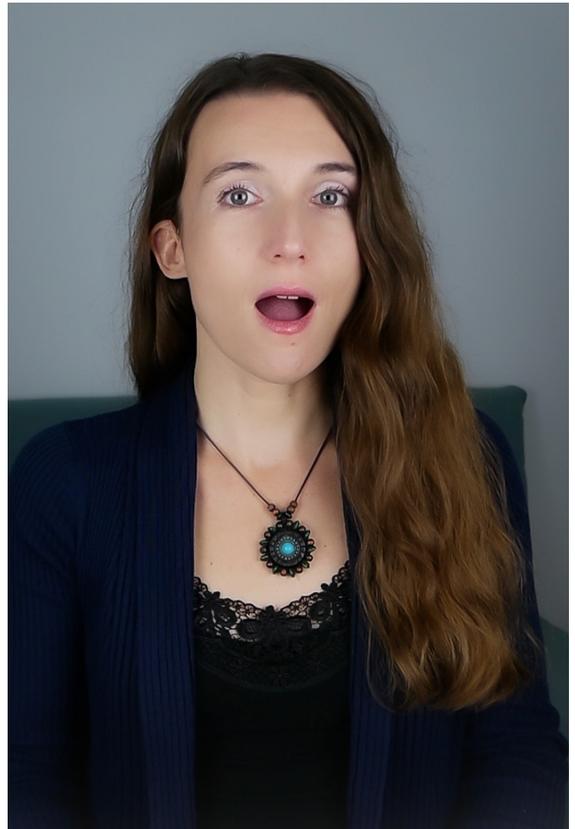
Der Laut wird mit Stimme gebildet, d.h. es kommt nicht nur Luft aus dem Mund, sondern auch ein Ton. Der Laut ist stimmhaft.

# Der Laut [a:]

## Assoziation:

Stelle dir vor, dass du etwas Neues entdeckst, das du noch nie zuvor in deinem Leben gesehen hast, zum Beispiel den Eiffelturm. Höre dir den Laut an und sprich ihn mehrere Male nach, bis du ihn artikulieren kannst.

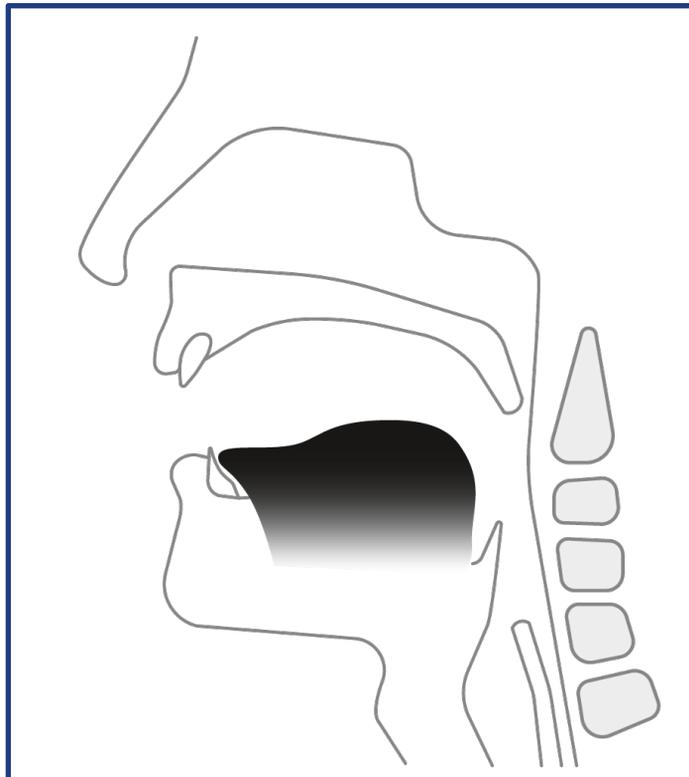
>> AUDIO <<



# Modul 1

## Aussprache-Masterclass Vokale

### Der Laut [a] kurz



#### **Bildung:**

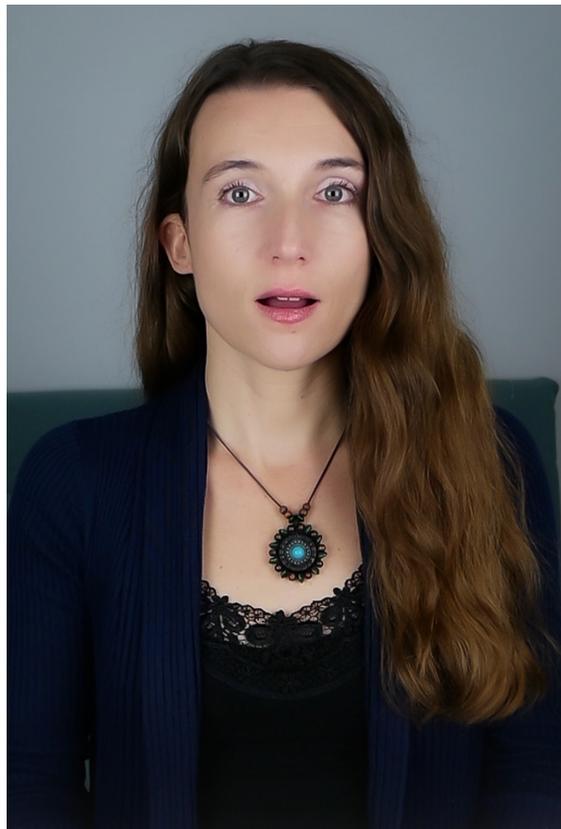
Beim kurzen A [a] sind die Lippen wie beim langen A [a:] ungerundet. Der Kiefer ist geöffnet (halboffen), allerdings nicht so weit wie beim langen A [a:]. Die Zunge liegt tief im Mundboden. Die Zungenspitze befindet sich unten im Mundboden. Zwischen die Zähne passen ungefähr der Zeige- und Mittelfinger. Der Laut ist stimmhaft.

# Der Laut [a]

## Assoziation:

Stelle dir vor, dass eine Tennisspielerin kraftvoll den Ball auf die andere Seite des Netzes schlägt. Höre dir den Laut an und sprich ihn mehrere Male nach, bis du ihn artikulieren kannst.

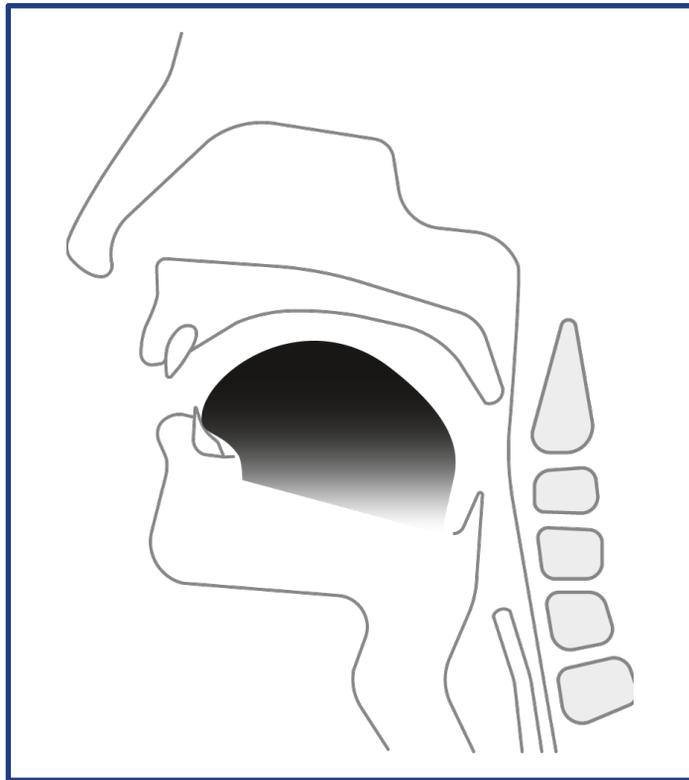
>> AUDIO <<



# Modul 1

## Aussprache-Masterclass Vokale

### Der Laut [e:] lang



#### **Bildung:**

Beim langen oder geschlossenen E [e:] sind die Lippen breit und der Kiefer ist fast geschlossen. Die Zungenspitze berührt die unteren Schneidezähne und der Zungenmittelteil befindet sich in einer Mittellage. Beim langen E liegt die Zunge relativ breit im Mund. Der Laut ist stimmhaft.

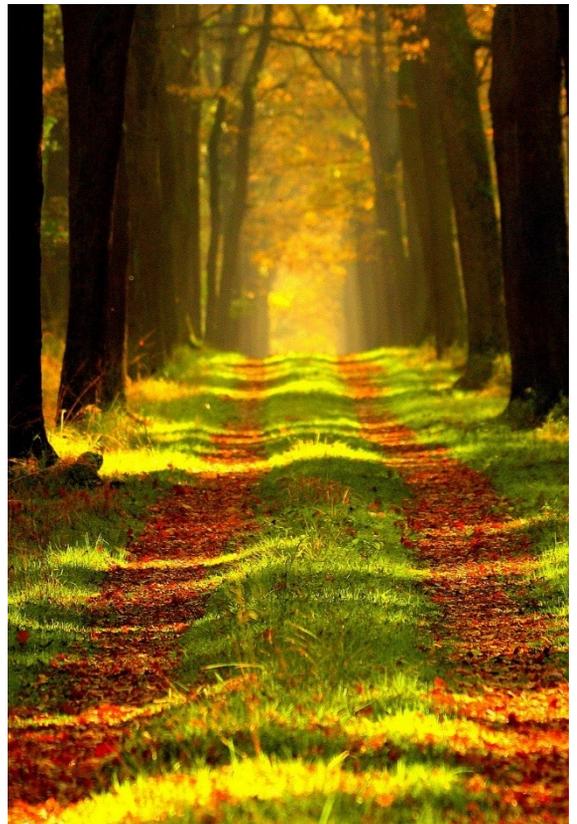
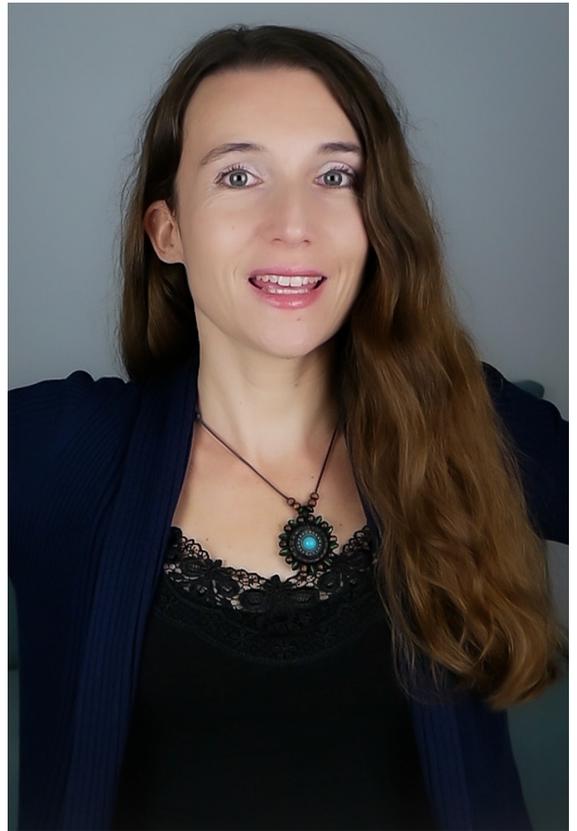
# Der Laut [e:]

## Assoziation:

Stelle dir einen langen Weg vor, ein Wort, in dem der Laut E [e:] vorkommt.

Höre dir den Laut an und sprich ihn mehrere Male nach, bis du ihn artikulieren kannst.

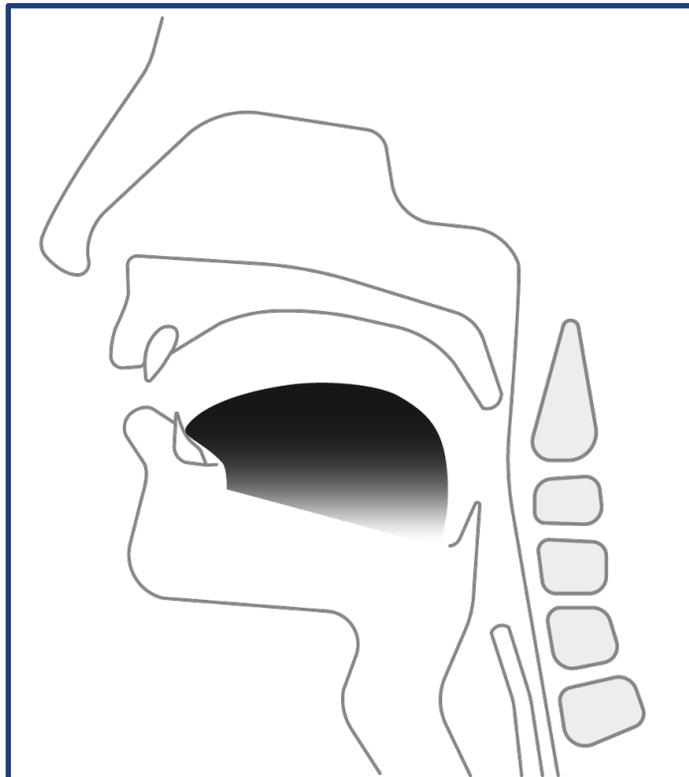
>>AUDIO<<



# Modul 1

## Aussprache-Masterclass Vokale

### Der Laut [ə]



#### **Bildung:**

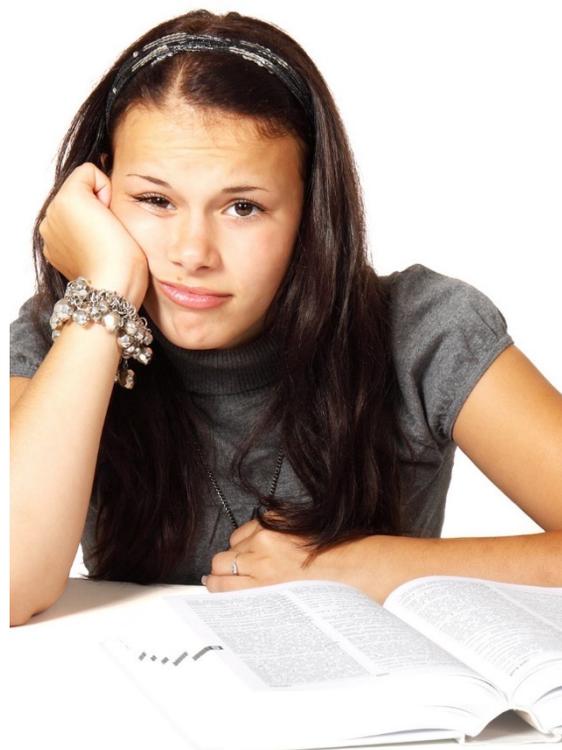
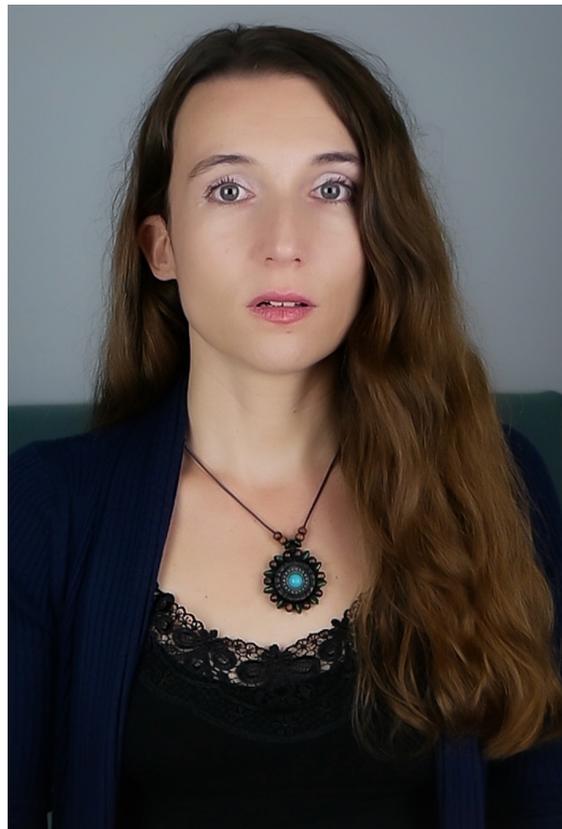
Beim Schwa-Laut bzw. unbetonten E [ə] sind die Lippen locker und ungespannt. Der Kiefer ist fast geschlossen. Die Zunge liegt tief im Mund. Die Zungenspitze berührt die unteren Schneidezähne und der Zungenrücken liegt „faul“ im Mund. Der Laut ist stimmhaft.

# Der Laut [ə]

## Assoziation:

Stelle dir vor, dass du viel Lernen musst, aber keine Lust darauf hast. Höre dir den Laut an und sprich ihn mehrere Male nach, bis du ihn artikulieren kannst.

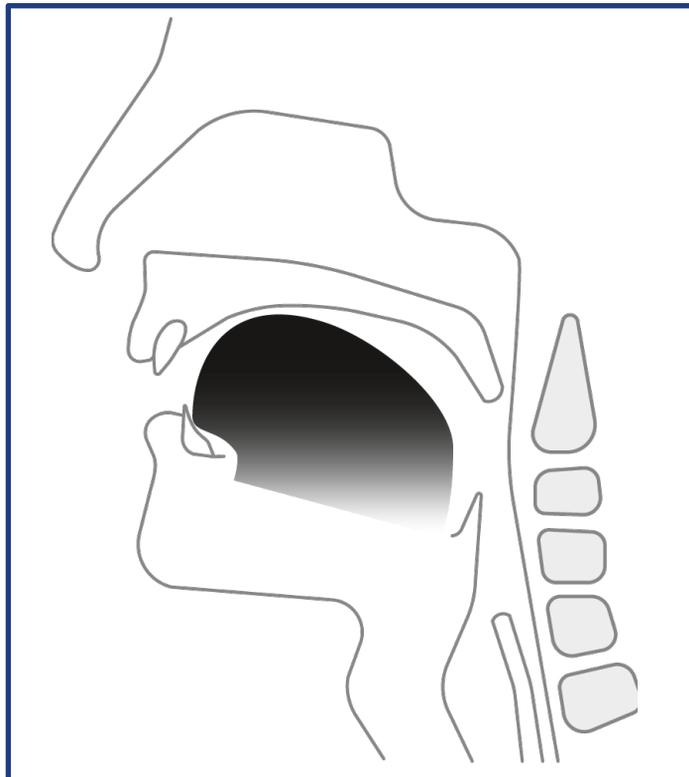
>>AUDIO<<



# Modul 1

## Aussprache-Masterclass Vokale

### Der Laut [i:] lang



#### **Bildung:**

Beim langen oder geschlossenen I [i:] sind die Lippen breit und der Kiefer ist fast geschlossen. Die Zungenspitze berührt die unteren Schneidezähne und der Zungenrücken hat die Form eines Berges. Beim langen I berühren die Zungenränder den Gaumen. Der Laut ist stimmhaft.

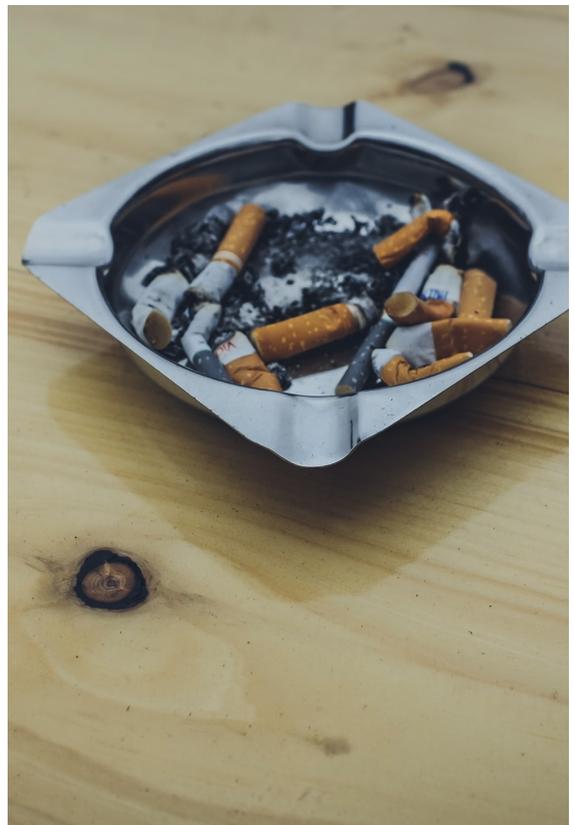
# Der Laut [i:]

## Assoziation:

Stelle dir einen Aschenbecher mit vielen Zigaretten vor, der sehr unangenehm riecht.

Höre dir den Laut an und sprich ihn mehrere Male nach, bis du ihn artikulieren kannst.

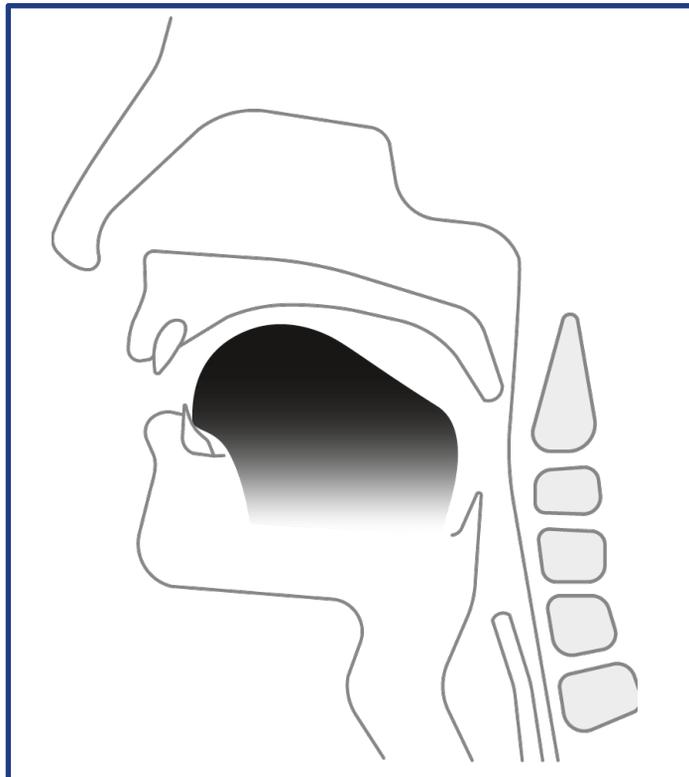
>>AUDIO<<



# Modul 1

## Aussprache-Masterclass Vokale

### Der Laut [ɪ] kurz



#### **Bildung:**

Beim kurzen I [ɪ] sind die Lippen leicht gespannt, d.h. ungespannter als beim langen I [i:]. Der Kiefer ist fast geschlossen. Die Zungenspitze berührt die unteren Schneidezähne und der Zungenrücken liegt oben (halbhoch), berührt den Gaumen allerdings nicht. Der Laut ist stimmhaft.

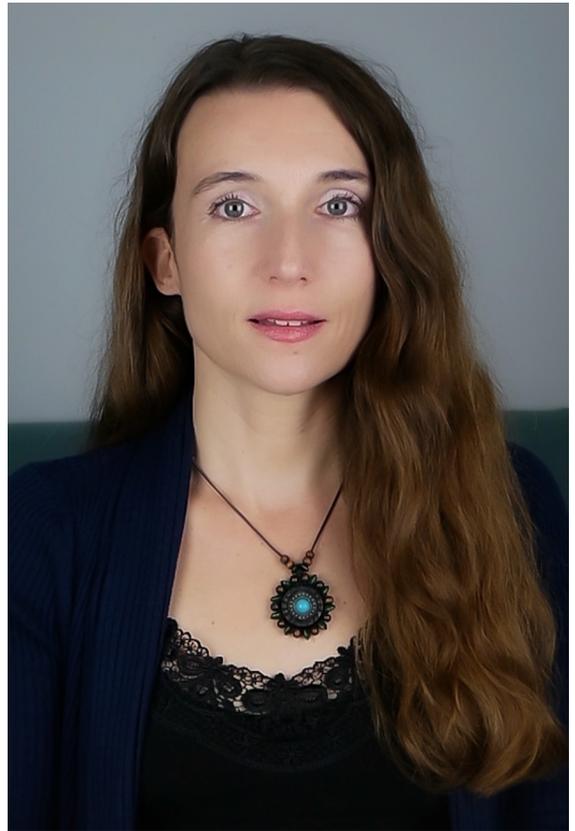
# Der Laut [ɪ]

## Assoziation:

Stelle dir das Wort Insel vor,  
in dem das kurze I vorkommt.

Höre dir den Laut an und  
sprich ihn mehrere Male nach,  
bis du ihn artikulieren kannst.

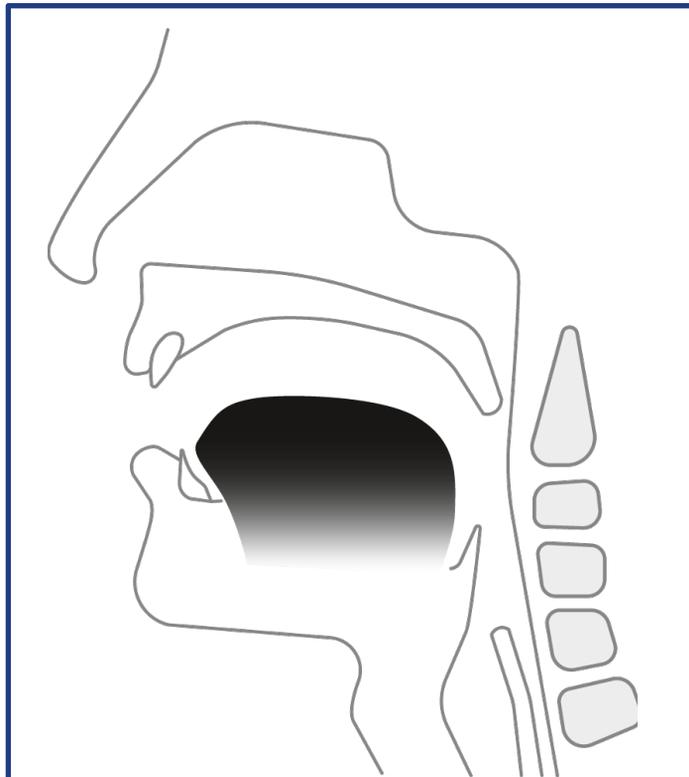
>>AUDIO<<



# Modul 1

## Aussprache-Masterclass Vokale

### Der Laut [ɛ:] lang



#### **Bildung:**

Beim langen Ä: [ɛ:] ist der Kiefer geöffnet und die Lippen sind ungespannt. Die Zunge tief im Mundraum und die Zungenspitze befindet sich vorne unten im Mundboden.

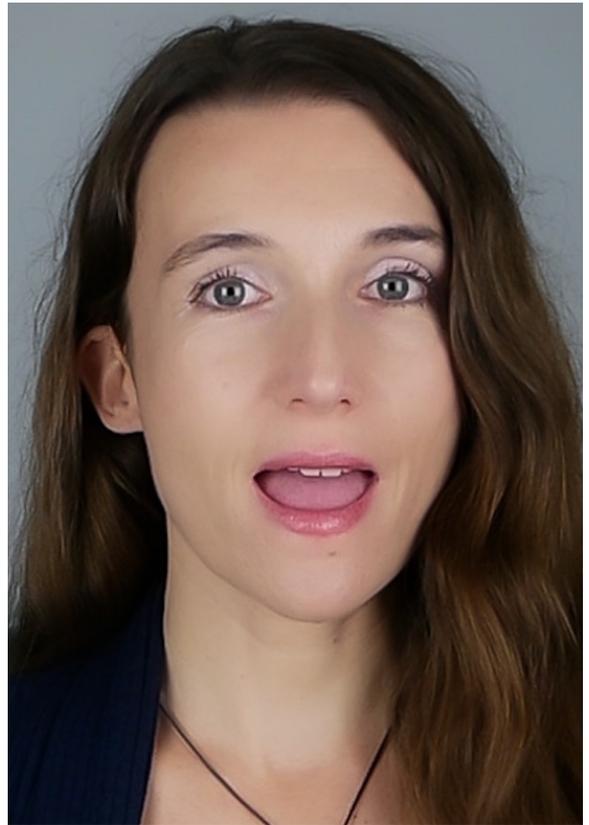
Der Laut ist stimmhaft.

# Der Laut [ɛ:]

## Assoziation:

Stelle dir vor, du bist beim Arzt und du musst deine Zunge herausstrecken, weil er deinen Rachen untersuchen möchte. Höre dir den Laut an und sprich ihn mehrere Male nach, bis du ihn artikulieren kannst.

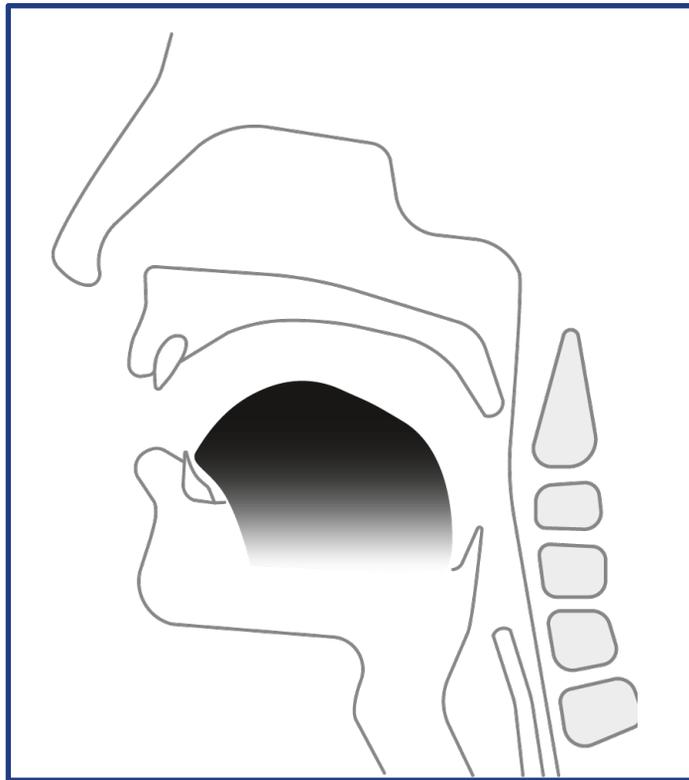
>> AUDIO <<



# Modul 1

## Aussprache-Masterclass Vokale

### Der Laut [ɛ] kurz



#### **Bildung:**

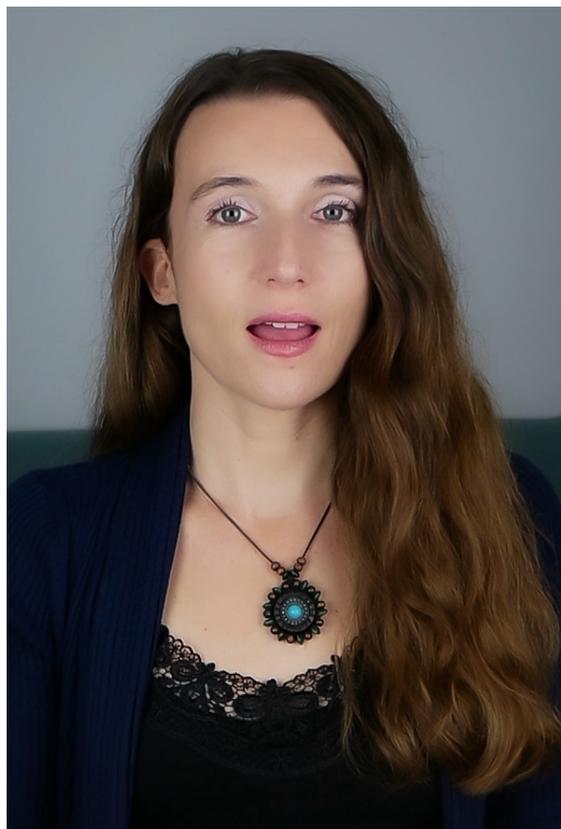
Beim kurzen Ä [ɛ] ist der Kiefer ebenfalls wie beim langen Ä geöffnet und die Lippen sind ungespannt. Die Zungenspitze liegt vorne unten im Mundboden. Der Zungenrücken liegt ein wenig höher als beim langen Ä. Der Laut ist stimmhaft.

# Der Laut [ɛ]

## Assoziation:

Stelle dir vor, dass dir jemand etwas erzählt, was du nicht glaubst. Höre dir den Laut an und sprich ihn mehrere Male nach, bis du ihn artikulieren kannst.

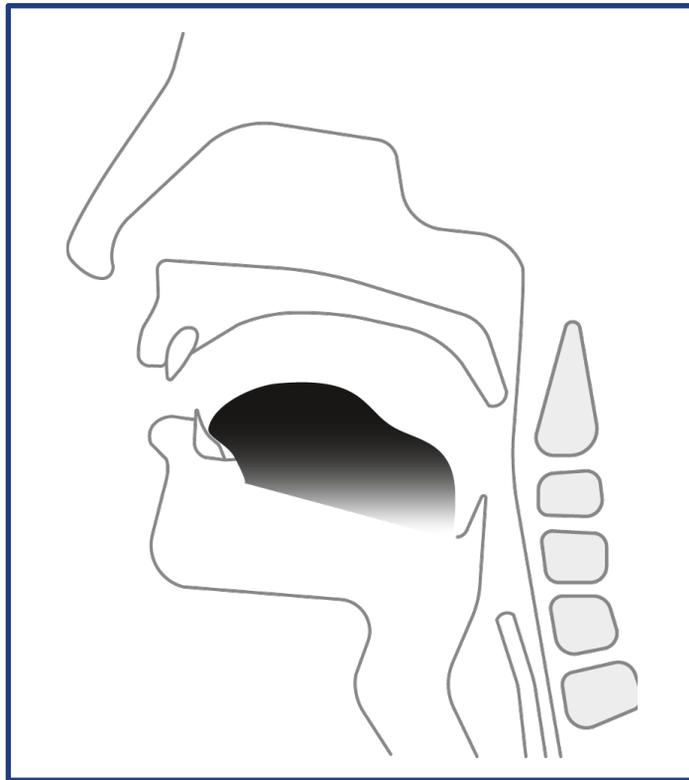
>>AUDIO<<



# Modul 1

## Aussprache-Masterclass Vokale

### Der Laut R vokalisiert [ɐ]



#### **Bildung:**

Beim vokalisiertem R [ɐ] ist der Kiefer leicht geöffnet, die Lippen sind ungerundet. Die Zungenspitze liegt unten im Mundboden. Der Zungenrücken liegt tief im Mund. Der Laut ist stimmhaft.

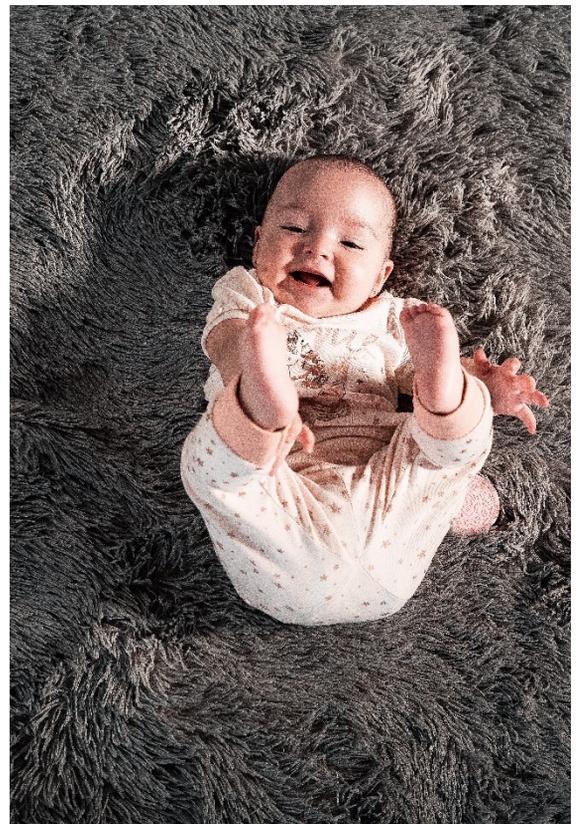
Das vokalisierte R und das kurze A klingen fast gleich.

# Der Laut [ə]

## **Assoziation:**

Stelle dir ein Baby vor,  
das noch nicht richtig  
sprechen kann.  
Das Baby macht a-a-a.

>> AUDIO <<



# Hilfestellungen

Höre dir die einzelnen Laute an  
und versuche sie nachzusprechen.

## Laut [a:] lang - Hilfestellung zur Artikulation

**Höre dir den Laut A lang [a:] erneut an und sprich ihn nach.**

Damit es dir leichter gelingt, kannst du deine Hand neben dein Gesicht halten, sie parallel zur Artikulation öffnen, 3 Sekunden geöffnet halten und wieder schließen. Zwischen die Zähne passen vertikal ca. 3 Finger.

## Laut [a] kurz - Hilfestellung zur Artikulation

**Höre dir den Laut A kurz [a] erneut an und sprich ihn nach.**

Damit es dir leichter gelingt, kannst du deine Hand neben dein Gesicht halten und sie parallel zur Artikulation schnell öffnen, d.h. nur 1 Sekunde geöffnet halten und wieder schließen. Zwischen die Zähne passen vertikal ca. 2 Finger.

## Laut [e:] lang - Hilfestellung zur Artikulation

**Höre dir den Laut E erneut an und sprich ihn nach.**

Damit es dir leichter gelingt, kannst du deine beiden Hände parallel neben deinen Mund halten und eine Bewegung nach außen machen. Ebenso kannst du deinen Zeigefinger an deine Zungenspitze legen, um der Zunge einen Impuls nach vorne zu geben.

# Hilfestellungen

Höre dir die einzelnen Laute an und versuche sie nachzusprechen.

## Schwa-Laut [ə]- Hilfestellung zur Artikulation

**Höre dir den Laut E unbetont/Schwa-Laut [ə] erneut an und sprich ihn nach.**

Damit es dir leichter gelingt, kannst du deine Hand nach vorne fallen lassen und eine Bewegung machen, die an „Keine Lust!“ erinnert.

## Laut [i:] lang - Hilfestellung zur Artikulation

**Höre dir den Laut I lang [i:] erneut an und sprich ihn nach.**

Damit es dir leichter gelingt, kannst du deinen Zeigefinger auf deine Zunge legen und ihn mit Hilfe der Zunge nach oben schieben. Denke dabei an etwas Ekliges (Aschenbecher).

## Laut [ɪ] kurz - Hilfestellung zur Artikulation

**Höre dir den Laut I kurz [ɪ] erneut an und sprich ihn nach.**

Damit es dir leichter gelingt, kannst du deinen Zeigefinger auf die Zunge legen. Versuche, die Zunge anzuheben. Der Zeigefinger darf aber nicht den Gaumen berühren.

# Hilfestellungen

Höre dir die einzelnen Laute an und versuche sie nachzusprechen.

## Laut [ɛ:] lang - Hilfestellung zur Artikulation

**Höre dir den Laut Ä lang [ɛ:] erneut an und sprich ihn nach.**

Damit es dir leichter gelingt, kannst du deine Hand neben dem Mund öffnen und so lange geöffnet lassen, wie du den Laut artikulierst – ca. 3 Sekunden, genauso wie beim langen A.

## Laut [ɛ] kurz - Hilfestellung zur Artikulation

**Höre dir den Laut Ä kurz [ɛ] erneut an und sprich ihn nach.**

Damit es dir leichter gelingt, kannst du deine Hand zur Seite fallen lassen. Die Bewegung erinnert an „Stimmt doch gar nicht!“.

## Laut R vokalisiert [ɐ] - Hilfestellung zur Artikulation

**Höre dir den Laut R vokalisiert [ɐ] erneut an und sprich ihn nach.**

Damit es dir leichter gelingt, kannst du deinen Daumen zwischen deine Zähne legen und ein [ɐ] artikulieren.

# Jetzt bist du dran!

Erkennst du, welche Laute ich sage?  
Die Lösungen findest du am Ende des Moduls.

[ɛ] oder [a]? Höre erst zu und sprich dann nach!

Audio 1

[ɛ:] oder [ɛ]? Höre erst zu und sprich dann nach!

Audio 2

[a:] oder [a]? Höre erst zu und sprich dann nach!

Audio 3

# Jetzt bist du dran!

Erkennst du, welche Laute ich sage?  
Die Lösungen findest du am Ende des Moduls.

[ɛ:] oder [a:]? Höre erst zu und sprich dann nach!

Audio 4

[e:] oder [ɛ:]? Höre erst zu und sprich dann nach!

Audio 5

[ə] (Schwa-Laut) oder [ɛ]? Höre erst zu und sprich dann nach!

Audio 6

# Jetzt bist du dran!

Erkennst du, welche Laute ich sage?  
Die Lösungen findest du am Ende des Moduls.

**[e:]** und **[ə]** (Schwa-Laut)? Höre erst zu und sprich dann nach!

Audio 7

**[e:]**, **[ɛ]** oder **[ə]** (Schwa-Laut)? Höre erst zu und sprich nach!

Audio 8

**[i:]** oder **[e:]**? Höre zu und sprich nach!

Audio 9

# Jetzt bist du dran!

Erkennst du, welche Laute ich sage?  
Die Lösungen findest du am Ende des Moduls.

**[ɪ]** und **[i:]**? Höre erst zu und sprich nach!

Audio 10

**[ə]** (Schwa-Laut) oder **[ɪ]**? Höre erst zu und sprich nach!

Audio 11

**[ə]**, **[ɪ]**, **[i:]** oder **[e:]**? Höre erst zu und sprich nach!

Audio 12

# Lösungen

## Hör- und Sprechtraining

Hast du erkannt, welche Laute ich gesagt habe?

Du kannst sie hier überprüfen:

### Ä/E kurz [ɛ] und A kurz [a]

[ɛ] - [a] - [ɛ] - [a] - [ɛ] - [ɛ]  
[a] - [a] - [ɛ] - [ɛ] - [a] - [ɛ]  
[ɛ] - [a] - [a] - [a] - [ɛ] - [a]  
[a] - [ɛ] - [ɛ] - [a] - [a] - [ɛ]  
[a] - [ɛ] - [ɛ] - [a]

[Audio 1](#)

### Ä lang [ɛ:] und Ä/E kurz [ɛ]

[ɛ:] - [ɛ] - [ɛ:] - [ɛ] - [ɛ:]  
[ɛ:] - [ɛ] - [ɛ] - [ɛ:] - [ɛ] - [ɛ:]  
[ɛ] - [ɛ] - [ɛ:] - [ɛ] - [ɛ:] [ɛ:]  
[ɛ] - [ɛ:] - [ɛ:] - [ɛ] - [ɛ]

[Audio 2](#)

### A lang [a:] und A kurz [a]

[a:] - [a] - [a:] - [a] - [a:] - [a]  
[a:] - [a] - [a] - [a:] - [a] - [a:]  
[a:] - [a] - [a:] - [a:] - [a] - [a]  
[a:] - [a] [a:] - [a:] - [a] - [a] - [a]  
[a] - [a] [a:] - [a] - [a:] - [a:] - [a]

[Audio 3](#)

# Lösungen

## Hör- und Sprechtraining

Hast du erkannt, welche Laute ich gesagt habe?

Du kannst sie hier überprüfen:

### Ä: lang [ɛ:] und A: lang [a:]

[ɛ:] - [a:] - [ɛ:] - [a:] - [ɛ:] - [ɛ:]

[a:] - [a:] - [ɛ:] - [a:] - [a:] - [ɛ:] - [a:]

[ɛ:] - [a:] - [ɛ:] - [a:] - [ɛ:] - [ɛ:] - [a:]

[a:] - [ɛ:] - [ɛ:] - [a:] - [ɛ:] - [a:]

[Audio 4](#)

### E: lang [e:] und Ä: lang [ɛ:]

[e:] - [ɛ:] - [e:] - [ɛ:] - [e:] - [e:]

[ɛ:] - [ɛ:] - [e:] - [ɛ:] - [ɛ:] - [e:]

[ɛ:] - [e:] - [ɛ:] - [e:] - [ɛ:] - [e:]

[e:] - [ɛ:] - [ɛ:] - [e:]

[Audio 5](#)

### E (Schwa-Laut) [ə] und Ä/E kurz [ɛ]

[ə] - [ɛ] - [ə] - [ɛ] - [ə] - [ə] - [ɛ]

[ɛ] - [ə] - [ɛ] - [ə] - [ɛ] - [ɛ] - [ə]

[ɛ] - [ə] - [ɛ] - [ɛ] - [ə] - [ɛ] - [ɛ]

[ə] - [ə] - [ɛ] - [ə] - [ə] - [ɛ] - [ə]

[ɛ] - [ə] - [ɛ] - [ə] - [ɛ] - [ə]

[Audio 6](#)

# Lösungen

## Hör- und Sprechtraining

Hast du erkannt, welche Laute ich gesagt habe?

Du kannst sie hier überprüfen:

### E [e:] lang und E [ə] (Schwa-Laut)

[e:] - [ə] - [e:] - [ə] - [e:] - [ə]

[e:] - [ə] - [ə] - [e:] - [ə] - [e:]

[e:] - [ə] - [e:] - [e:] - [e:] - [ə] - [e:]

[Audio 7](#)

### E [e:] lang, Ä/E kurz [ɛ] und E [ə] (Schwa-Laut)

[e:] - [ɛ] - [ə] - [e:] - [ɛ] - [ə] - [ə]

[e:] - [ɛ] - [ɛ] - [ə] - [e:] - [e:]

[ə] - [ɛ] - [ə] - [ɛ] - [ɛ] - [ə] - [e:]

[ɛ] - [ə] - [ə] - [ɛ] - [e:] - [ə]

[e:] - [ɛ] - [ə] - [e:] - [ə] - [ə]

[e:] - Ä - [e:]

[Audio 8](#)

### I lang [i:] und E lang [e:]

[i:] - [e:] - [i:] - [e:] - [i:] - [e:]

[e:] - [i:] - [i:] - [e:] - [i:] - [e:]

[e:] - [e:] - [i:] - [e:]

[Audio 9](#)

# Lösungen

## Hör- und Sprechtraining

Hast du erkannt, welche Laute ich gesagt habe?

Du kannst sie hier überprüfen:

### I kurz [ɪ] und I lang [i:]

[i:] - [ɪ] - [i:] - [ɪ] - [i:]  
[ɪ] - [i:] - [ɪ] - [ɪ] - [ɪ]  
[i:] - [ɪ] - [i:] - [ɪ] - [ɪ]  
[i:] - [i:] - [ɪ] - [i:] - [ɪ]

[Audio 10](#)

### E [ə] (Schwa-Laut) und I kurz [ɪ]

[ɪ] - [ə] - [ə] - [ɪ] - [ɪ] - [ɪ]  
[ə] - [ɪ] - [ə] - [ə] - [ə] - [ɪ]  
[ɪ] - [ə] - [ɪ]

[Audio 11](#)

### E [ə], I kurz [ɪ], I lang [i:] und E lang [e:]

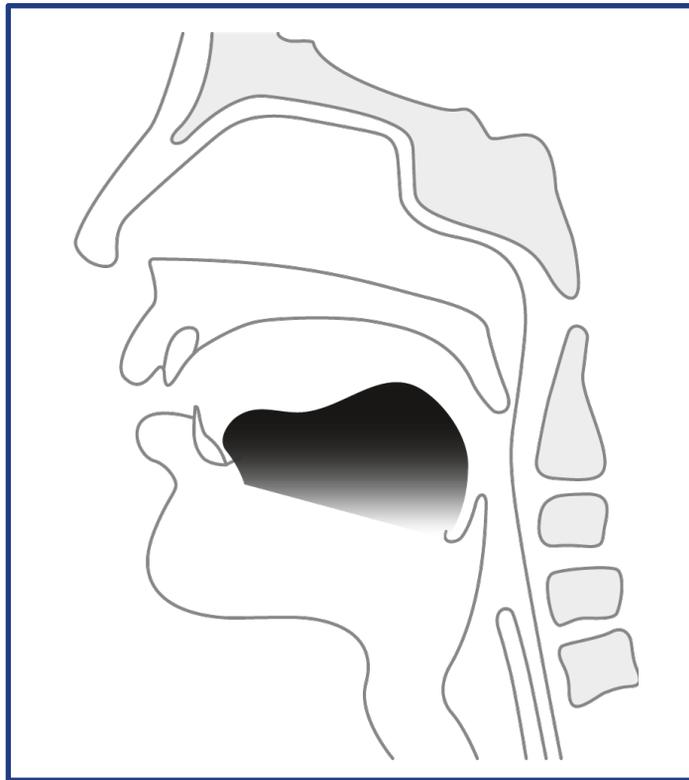
[i:] - [ɪ] - [e:] - [ə] - [i:] - [e:]  
[ɪ] - [ə] - [ɪ] - [ə] - [i:] - [ɪ]  
[ə] - [e:] - [e:] - [ɪ] - [i:] - [ə]  
[i:] - [ɪ] - [e:] - [ə] - [ɪ] - [i:] - [e:]

[Audio 12](#)

# Modul 1

## Aussprache-Masterclass Vokale

### Der Laut [o:] lang



#### **Bildung:**

Beim langen O [o:] ist der Kiefer geöffnet und die Lippen sind gerundet. Die Zunge befindet sich in einer Mittellage.

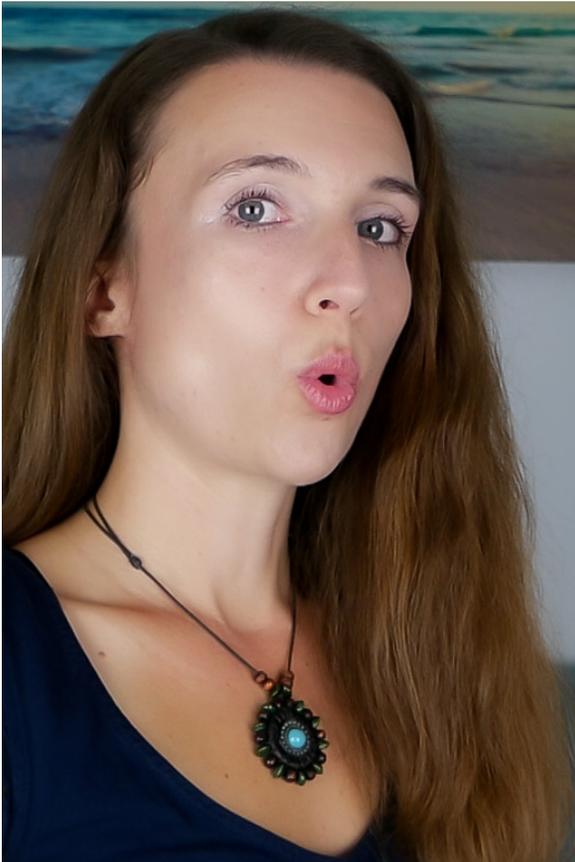
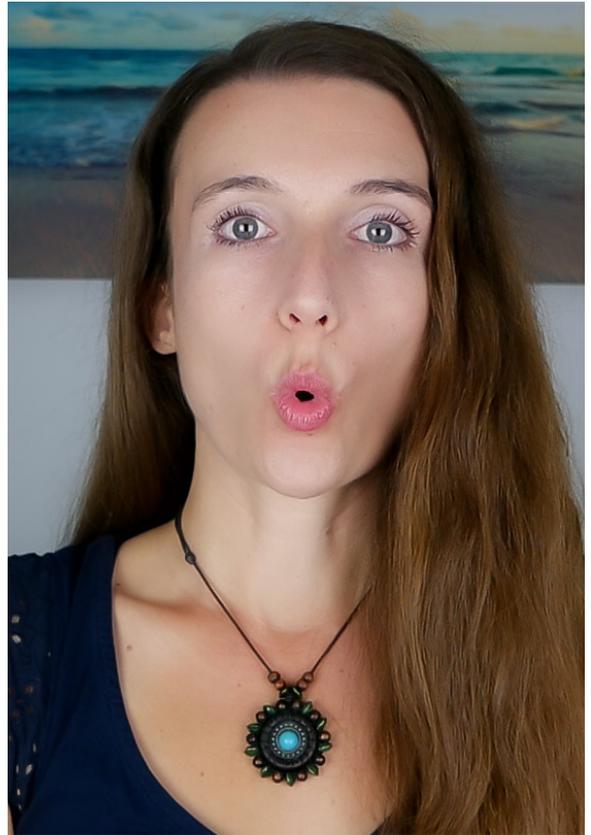
Der Zungenrücken zieht nach hinten oben und die Zungenspitze liegt etwas weiter hinten unten im Mundboden. Zwischen die Lippen passt die Kuppe des Daumens.

# Der Laut [o:]

## Assoziation:

Stelle dir vor, dass dein Partner / deine Partnerin an deinem Geburtstag einen Geburtstagskuchen mit Kerzen für dich vorbereitet hat. Du betrittst den Raum und sagst ganz überrascht: „Ohhh!“

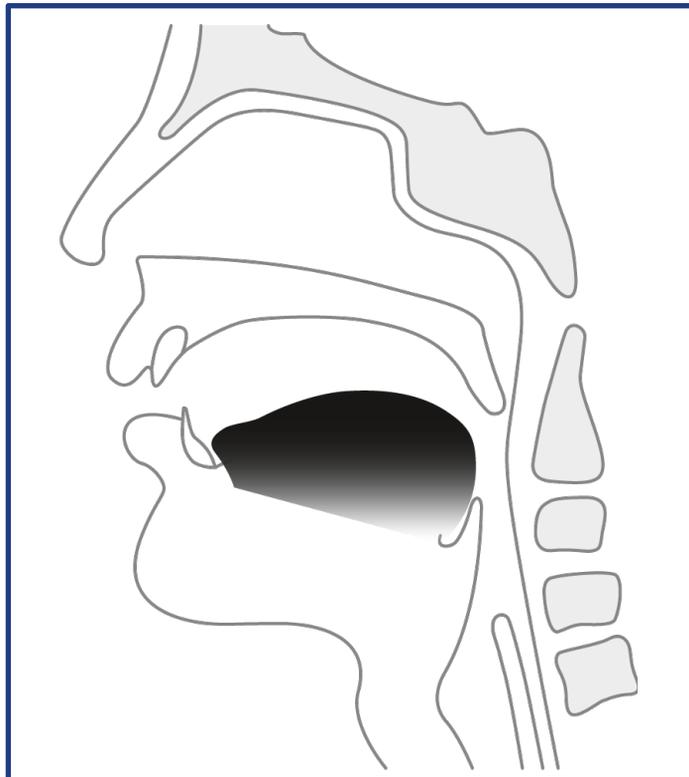
>>AUDIO<<



# Modul 1

## Aussprache-Masterclass Vokale

### Der Laut [ɔ] kurz



#### **Bildung:**

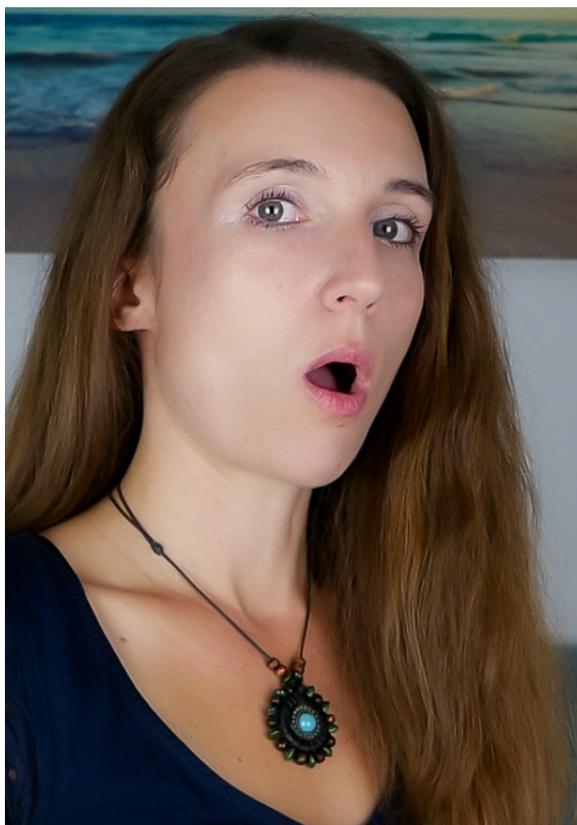
Beim kurzen O [ɔ] ist der Kiefer weiter geöffnet als beim langen O und die Lippen sind ungerundet. Die Zunge befindet sich ungefähr in einer Mittellage (halbtief), die Zungenspitze liegt hinten unten im Mundboden. Zwischen die Zähne passen der Mittel- und Ringfinger (quer).

# Der Laut [ɔ]

## Assoziation:

Stelle dir vor, du wärst ein Pirat  
/ eine Piratin und findest am  
Strand gerade eine Schatztruhe  
voller Gold und sagst:  
„Oh!“

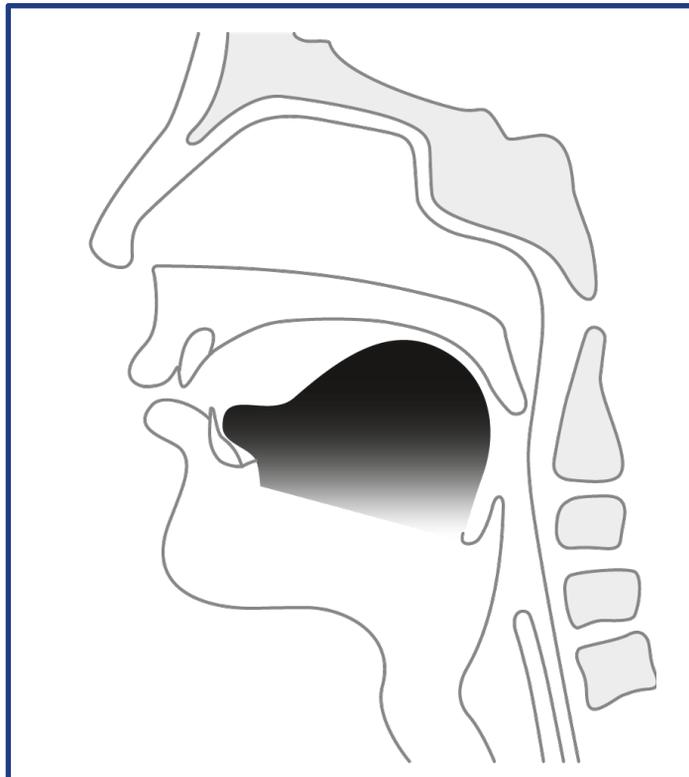
>>AUDIO<<



# Modul 1

## Aussprache-Masterclass Vokale

### Der Laut [u:] lang



#### **Bildung:**

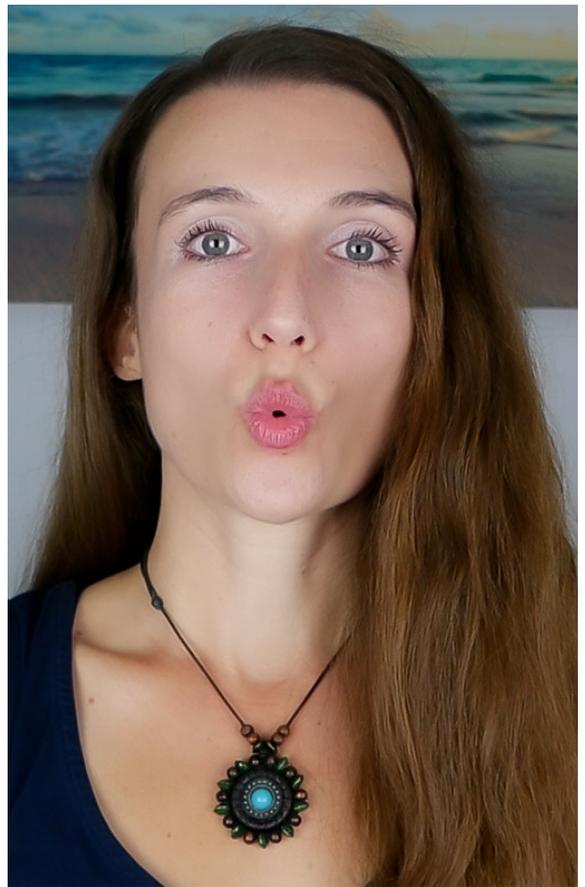
Beim langen U: [u:] ist der Kiefer geöffnet und die Lippen sind gerundet. Der Zungenrücken ist nach hinten oben gezogen (hoch), die Zungenspitze befindet sich vorne unten im Mundboden. Zwischen die Zähne passt die Kuppe des Zeigefingers.

# Der Laut [u:]

## Assoziation:

Stelle dir vor, du verabschiedest dich von deinem Traummann / deiner Traumfrau mit einem Luftkuss.

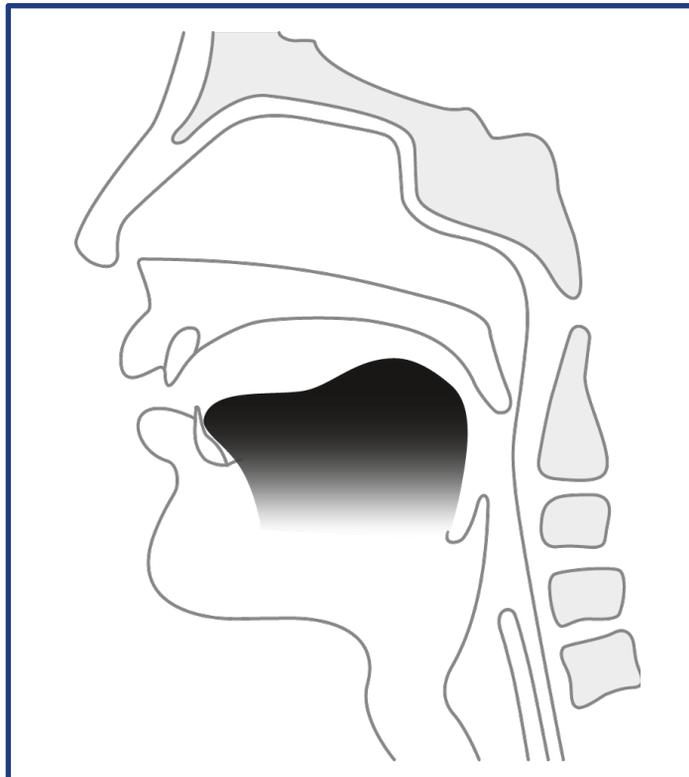
>> AUDIO <<



# Modul 1

## Aussprache-Masterclass Vokale

### Der Laut [ʊ] kurz



#### **Bildung:**

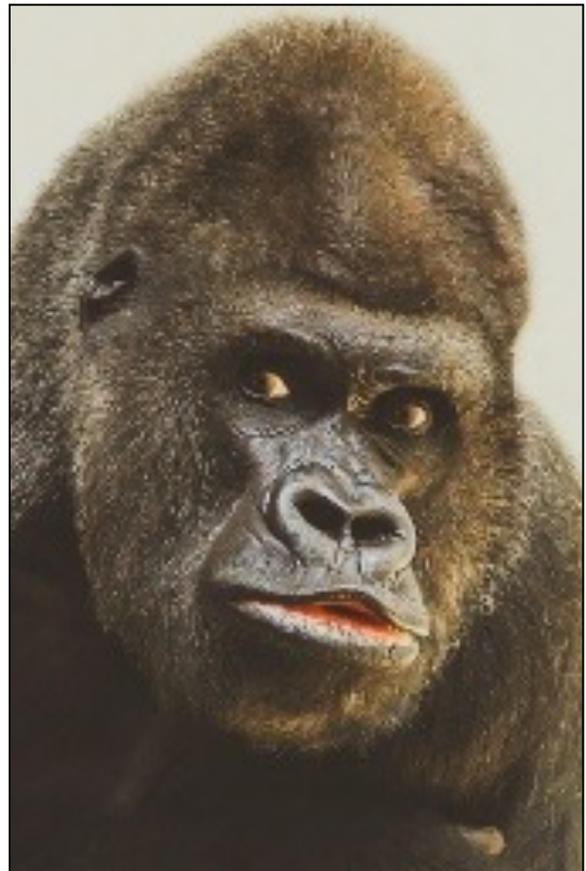
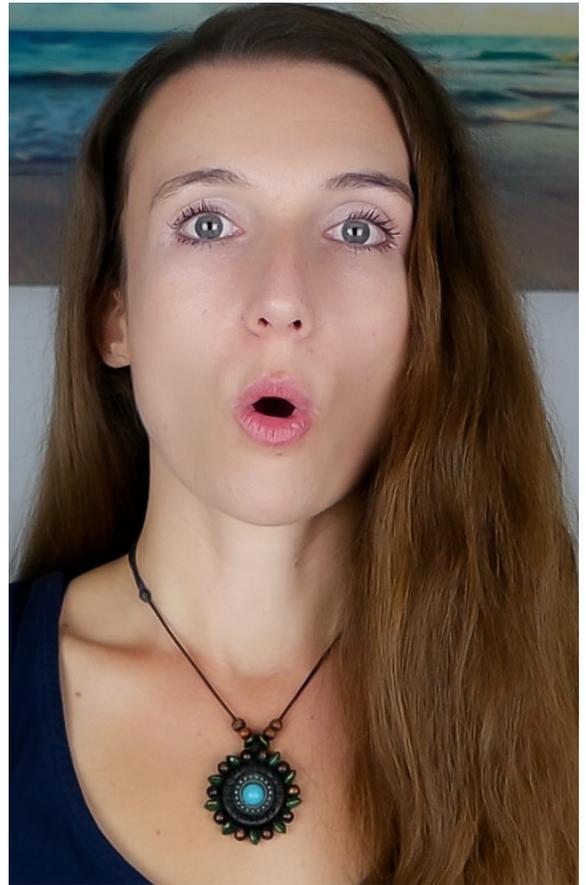
Beim kurzen U [ʊ] ist der Kiefer geöffnet und die Lippen sind gerundet. Der Zungenrücken liegt hinten (halb)hoch im Mundraum. Die Zungenspitze befindet sich weiter hinten unten im Mundboden. Zwischen die Zähne passt der Daumen.

# Der Laut [ʊ]

## Assoziation:

Stelle dir einen Gorilla vor,  
der wild durch die Gegend  
springt und „U, u, u“ brüllt.

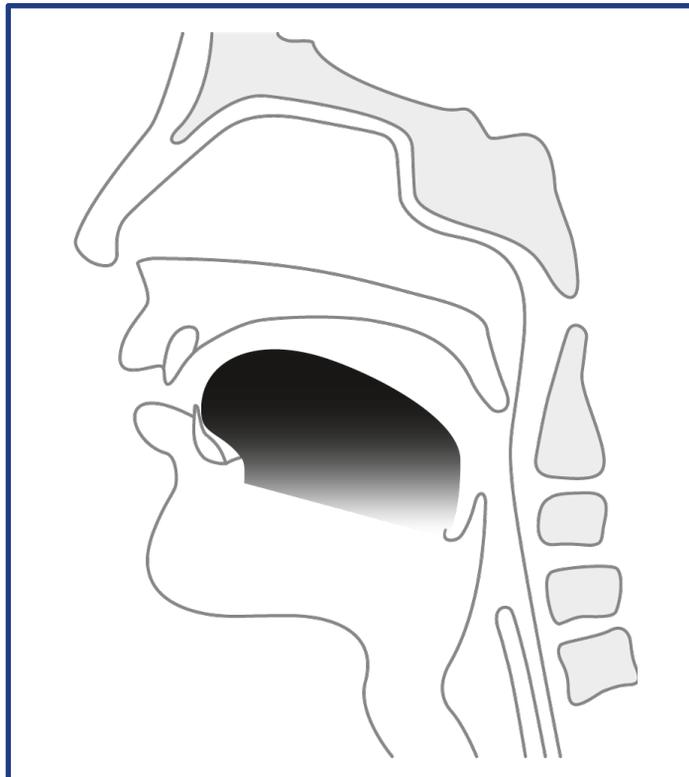
>>AUDIO<<



# Modul 1

## Aussprache-Masterclass Vokale

### Der Laut [ø:] lang



#### **Bildung:**

Beim langen Ö [ø:] ist der Kiefer halbggeschlossen und die Lippen sind gerundet. Die Zungenspitze liegt vorne unten im Mundraum und die Zunge ist in einer Mittellage. Der Zungenmittelteil wird nach vorne geschoben. Zwischen die Lippen passt die Kuppe des kleinen Fingers.

# Der Laut [ø:]

## Assoziation:

Stelle dir vor,  
wie du Öl  
in eine Schüssel laufen lässt.

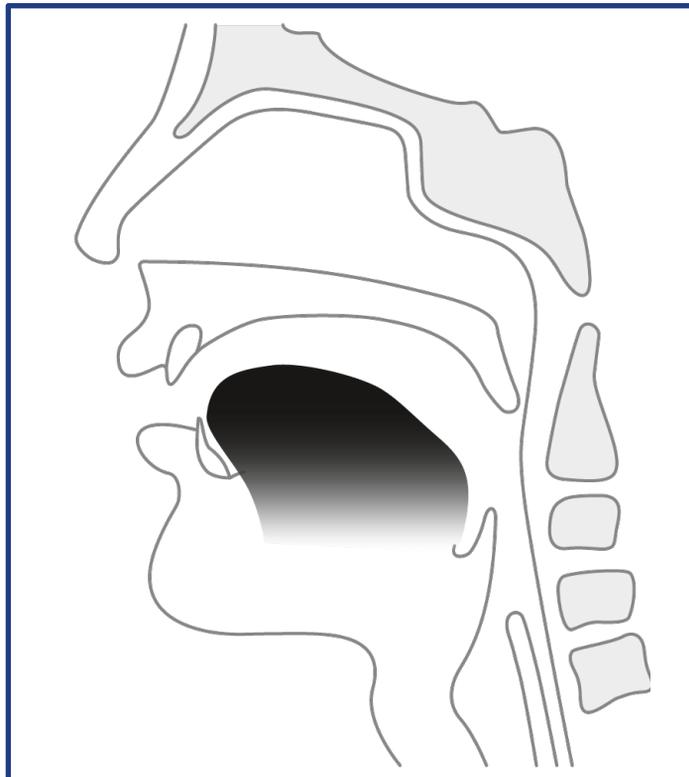
>> AUDIO <<



# Modul 1

## Aussprache-Masterclass Vokale

### Der Laut [œ] kurz



#### **Bildung:**

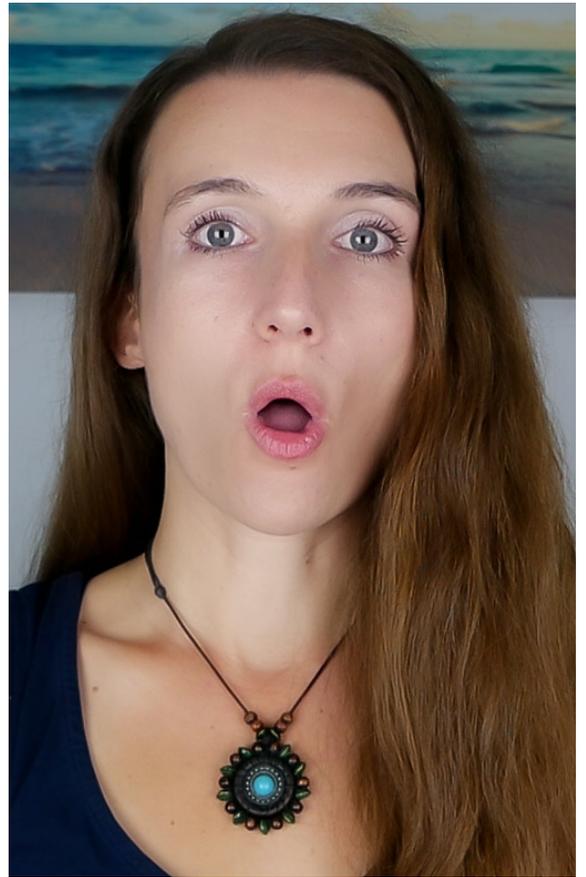
Beim kurzen Ö [œ] ist der Kiefer halboffen und die Lippen sind gerundet. Die Zunge befindet sich in einer Mittellage (Höhe), der Zungenmittelteil geht nach vorne in Richtung Schneidezähne. Die Zungenspitze liegt vorne unten im Mundboden. Zwischen die Zähne passen der Mittel- und Ringfinger (quer).

# Der Laut [œ]

**Assoziation:**

Stelle dir vor,  
dass du kräftig  
husten musst.

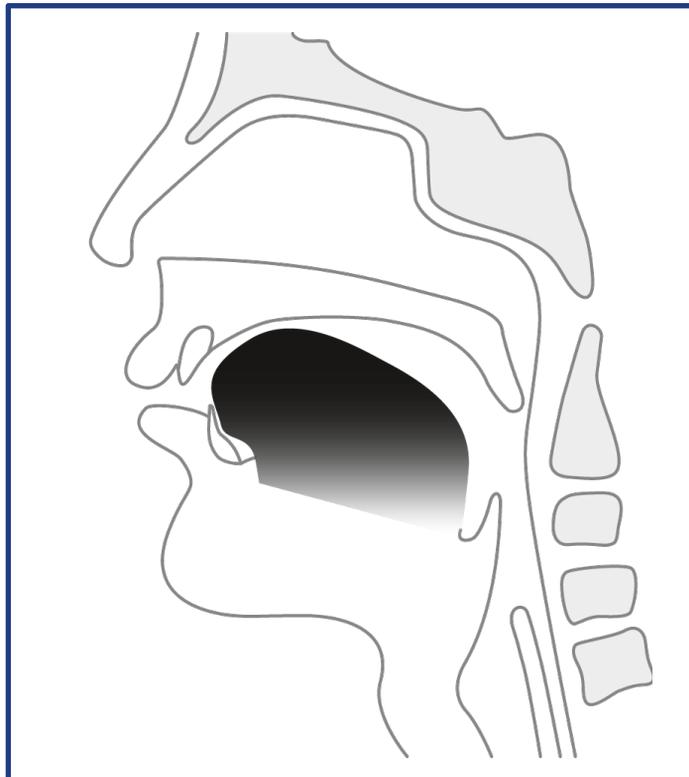
>>AUDIO<<



# Modul 1

## Aussprache-Masterclass Vokale

### Der Laut [y:] lang



#### **Bildung:**

Beim langen Ü [y:] ist der Kiefer geschlossen und die Lippen sind stark gerundet. Die Zungenspitze liegt vorne unten im Mundraum und die Zunge ist wie ein Berg geformt, d.h. der Zungenmittelteil wird nach vorne oben geschoben. Zwischen die Lippen passt die Kuppe des kleinen Fingers.

# Der Laut [y:] lang

## Assoziation:

Stelle dir  
eine Sirene vor,  
die „ü, ü, ü“ macht.

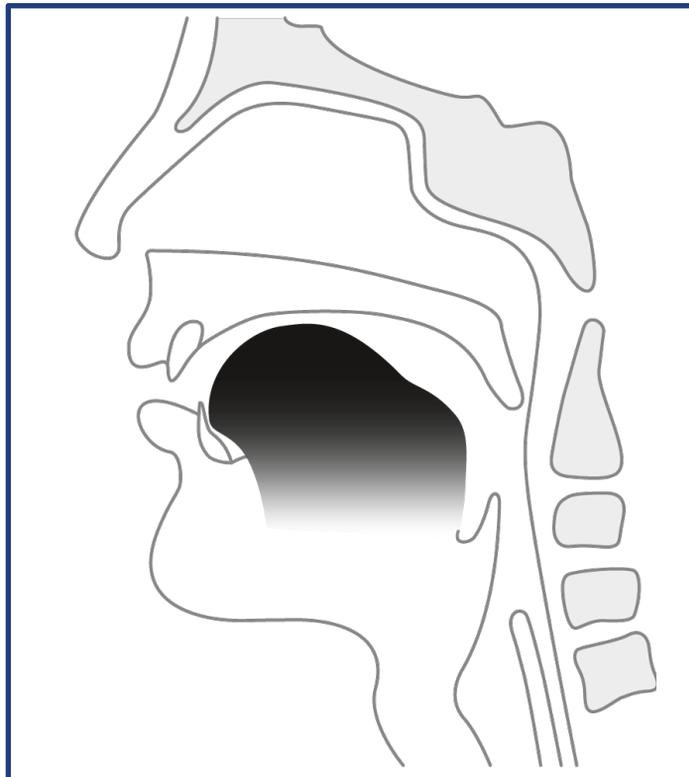
>> AUDIO <<



# Modul 1

## Aussprache-Masterclass Vokale

### Der Laut [y] kurz



#### **Bildung:**

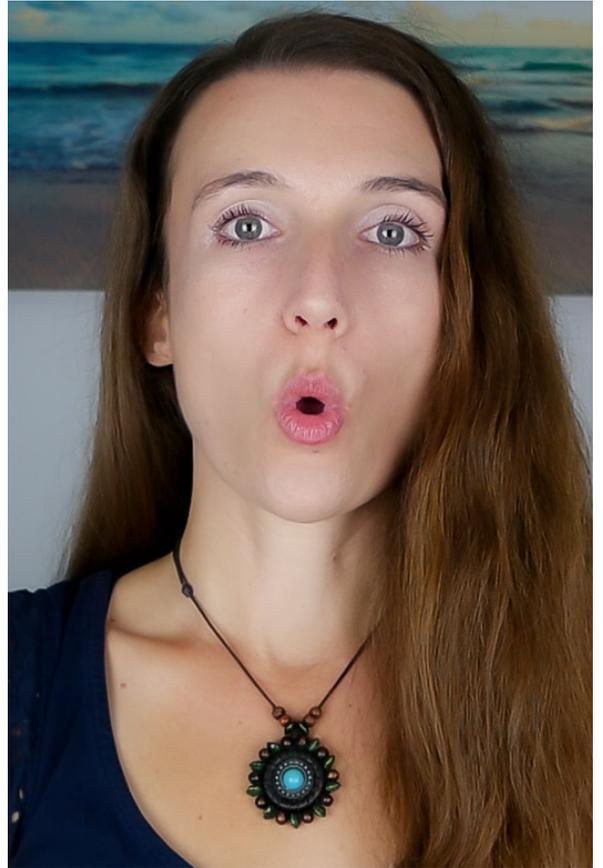
Beim kurzen Ü [y] ist der Kiefer halbgeschlossen und die Lippen sind gerundet. Die Zunge befindet sich oben im Mundraum, aber ein bisschen weiter hinten als beim langen Ü. Die Zungenspitze liegt vorne unten im Mundboden. Zwischen die Zähne passt der Daumen.

# Der Laut [y] kurz

## Assoziation:

Stelle dir vor,  
dass du etwas Schweres  
von unten nach oben hebst.

>> AUDIO <<



# Laute im Kontrast

1. Höre dir die ähnlichen Laute im Kontrast an.
2. Sprich die Laute nach und mache eine Aufnahme von dir.
3. Vergleiche deine Aufnahme mit dem Original-Audio und korrigiere dich.

[o:] versus [ɔ]

Audio 1

[u:] versus [ʊ]

Audio 2

[ø:] versus [œ]

Audio 3

# Laute im Kontrast

1. Höre dir die ähnlichen Laute im Kontrast an.
2. Sprich die Laute nach und mache eine Aufnahme von dir.
3. Vergleiche deine Aufnahme mit dem Original-Audio und korrigiere dich.

[y:] versus [ɥ]

Audio 4

[o:] versus [ø:]

Audio 5

[ɔ] versus [œ]

Audio 6

# Laute im Kontrast

1. Höre dir die ähnlichen Laute im Kontrast an.
2. Sprich die Laute nach und mache eine Aufnahme von dir.
3. Vergleiche deine Aufnahme mit dem Original-Audio und korrigiere dich.

[u:] versus [y:]

Audio 7

[ʊ] versus [y]

Audio 8

[o:] versus [u:]

Audio 9

# Laute im Kontrast

1. Höre dir die ähnlichen Laute im Kontrast an.
2. Sprich die Laute nach und mache eine Aufnahme von dir.
3. Vergleiche deine Aufnahme mit dem Original-Audio und korrigiere dich.

[ɔ] versus [ʊ]

Audio 10

[ø:] versus [y:]

Audio 11

[œ] versus [y]

Audio 12

# Laute im Kontrast

1. Höre dir die ähnlichen Laute im Kontrast an.
2. Sprich die Laute nach und mache eine Aufnahme von dir.
3. Vergleiche deine Aufnahme mit dem Original-Audio und korrigiere dich.

[o:] - [u:] - [ø:] - [y:]

Audio 13

[ɔ] - [ʊ] - [œ] - [y]

Audio 14

[o:] - [ɔ] - [u:] - [ʊ]

Audio 15

# Laute im Kontrast

1. Höre dir die ähnlichen Laute im Kontrast an.
2. Sprich die Laute nach und mache eine Aufnahme von dir.
3. Vergleiche deine Aufnahme mit dem Original-Audio und korrigiere dich.

[ø:] - [œ] - [y:] - [y]

Audio 16

[o:]/[ɔ] - [ø:] / [œ] - [u:]/[ʊ] - [y:] / [y]

Audio 17

[o:] - [ø:] - [u:] - [y:]

Audio 18

# Laute im Kontrast

1. Höre dir die ähnlichen Laute im Kontrast an.
2. Sprich die Laute nach und mache eine Aufnahme von dir.
3. Vergleiche deine Aufnahme mit dem Original-Audio und korrigiere dich

[ɔ] - [œ] - [ʊ] - [y]

Audio 19

# Hilfestellungen

Höre dir die einzelnen Laute an und versuche, sie mit den Hilfestellungen nachzusprechen.

## Laut [o:] lang - Hilfestellung zur Artikulation

**Höre dir den Laut O lang [o:] erneut an und sprich ihn nach.**

Damit es dir leichter gelingt, kannst du deinen Daumen zwischen deine Zähne legen. Du ziehst die Lippen dabei nach innen (als würdest du rauchen und dabei die Lippen nach innen saugen). Während du O lang artikulierst, kannst du deine Hand als Faust formen, neben dein Gesicht (Mundhöhe) halten und die Faust kraftvoll nach hinten ziehen. Stelle dir vor, du hättest überraschend einen Geburtstagskuchen bekommen.

## Laut [ɔ] kurz - Hilfestellung zur Artikulation

**Höre dir den Laut O kurz [ɔ] erneut an und sprich ihn nach.**

Damit es dir leichter gelingt, kannst du deinen Mittel- und Ringfinger zwischen deine Zähne legen. Während du O kurz artikulierst, kannst du deine Hand als Faust formen, neben dein Gesicht (Mundhöhe) halten und die Faust kraftvoll nach hinten ziehen. Stelle dir vor, du wärst ein Pirat / eine Piratin und findest am Strand gerade eine Schatztruhe voller Gold und sagst: „Oh!“

## Laut [u:] lang - Hilfestellung zur Artikulation

**Höre dir den Laut U lang [u:] erneut an und sprich ihn nach.**

Damit es dir leichter gelingt, kannst du die Kuppe deines Zeigefingers zwischen deine Zähne legen. Während du U lang artikulierst, kannst du deine Hand als Faust formen, neben dein Gesicht (Mundhöhe) halten und die Faust kraftvoll nach hinten ziehen. Stelle dir vor, du verabschiedest dich von deinem Traummann / deiner Traumfrau mit einem Luftkuss.

# Hilfestellungen

Höre dir die einzelnen Laute an und versuche, sie mit den Hilfestellungen nachzusprechen.

## Laut [ʊ] kurz- Hilfestellung zur Artikulation

**Höre dir den Laut U kurz [ʊ] erneut an und sprich ihn nach.**

Damit es dir leichter gelingt, kannst du deinen Ring- und Mittelfinger zwischen deine Zähne legen. Du stülpst die Lippen dabei nach außen (als würdest du jemanden küssen wollen). Während du U kurz artikulierst, kannst du deine Hand als Faust formen, neben dein Gesicht (Mundhöhe) halten und die Faust kraftvoll nach hinten ziehen. Stelle dir einen Gorilla vor, der wild durch die Gegend springt und „U, u, u“ brüllt.

## Laut [ø:] lang - Hilfestellung zur Artikulation

**Höre dir den Laut Ö lang [ø:] erneut an und sprich ihn nach.**

Als Vorübung kannst du die Pleuelübung durchführen, bei der deine Zungenspitze an den unteren Schneidezähnen liegt und der Zungenmittelteil nach vorne geschoben wird. Damit es dir leichter gelingt den Laut zu bilden, kannst du ein langes E artikulieren, die Kuppe deines kleinen Fingers zwischen deine Lippen legen und die Lippen (wie beim Rauchen) nach innen saugen. Während du Ö lang artikulierst, kannst du deine Hand als Faust formen, neben dein Gesicht (Mundhöhe) halten und die Faust kraftvoll nach vorne ziehen.

## Laut [œ] kurz - Hilfestellung zur Artikulation

**Höre dir den Laut Ö kurz [œ] erneut an und sprich ihn nach.**

Als Vorübung kannst du die Pleuelübung durchführen (siehe Bonus-Modul 6, Mundmotorik). Damit es dir leichter gelingt den Laut zu bilden, kannst du ein kurzes Ä artikulieren, deinen Mittel- und Ringfinger quer zwischen deine Lippen legen und die Lippen (wie beim Rauchen) nach innen saugen. Während du Ö kurz artikulierst, kannst du deine Hand als Faust formen, neben dein Gesicht (Mundhöhe) halten und die Faust kraftvoll nach vorne ziehen. Stelle dir außerdem vor, dass du kräftig husten musst.

# Hilfestellungen

Höre dir die einzelnen Laute an und versuche, sie mit den Hilfestellungen nachzusprechen.

## Laut [y:] lang - Hilfestellung zur Artikulation

**Höre dir den Laut Ü lang [y:] erneut an und sprich ihn nach.**

Als Vorübung kannst du die Pleuelübung durchführen (siehe Bonus-Modul 6, Mundmotorik). Damit es dir leichter gelingt den Laut zu bilden, kannst du ein langes I artikulieren, die Kuppe deines kleinen Fingers zwischen deine Lippen legen und die Lippen wie bei einem Kuss nach vorne stülpen. Während du Ü lang artikulierst, kannst du deine Hand als Faust formen, neben dein Gesicht (Mundhöhe) halten und die Faust kraftvoll nach vorne ziehen. Stelle dir außerdem eine Sirene vor, die „Ü-ü-ü“ macht.

## Laut [y] kurz - Hilfestellung zur Artikulation

**Höre dir den Laut Ü kurz [y] erneut an und sprich ihn nach.**

Als Vorübung kannst du die Pleuelübung durchführen (siehe Bonus-Modul 6, Mundmotorik). Damit es dir leichter gelingt den Laut zu bilden, kannst du ein langes I artikulieren, deinen Daumen zwischen deine Lippen legen und die Lippen wie bei einem Kuss nach vorne stülpen. Während du Ü kurz artikulierst, kannst du deine Hand als Faust formen, neben dein Gesicht (Mundhöhe) halten und die Faust kraftvoll nach vorne ziehen. Stelle dir dabei vor, dass du etwas Schweres von unten nach oben hebst.

## [o:] / [u:] lang - Hilfestellung zur Artikulation

Damit dir das **lange O** leichter gelingt, kannst du deinen Daumen zwischen deine Zähne legen und deine Lippen nach innen saugen (wie beim Rauchen). Stelle dir einen Geburtstagskuchen vor.

Für das **lange U** kannst du die Kuppe deines Zeigefingers zwischen deine Zähne legen und dir vorstellen, du verabschiedest dich von deinem Traummann / deiner Traumfrau mit einem Luftkuss.

Bei beiden Lauten ist der Zungenrücken **hinten oben** im Mund.

# Hilfestellungen

Höre dir die einzelnen Laute an und versuche, sie mit den Hilfestellungen nachzusprechen.

## [ɔ] / [ʊ] kurz - Hilfestellung zur Artikulation

Damit dir das **kurze O** leichter gelingt, kannst du deinen Mittel- und Ringfinger zwischen deine Zähne legen. Stelle dir vor, du wärst ein Pirat / eine Piratin und findest am Strand gerade eine Schatztruhe voller Gold und sagst: „Oh!“

Für das **kurze U** kannst du deinen Ring- und Mittelfinger zwischen deine Zähne legen und dir einen Gorilla vorstellen, der U, u, u brüllt.

Bei beiden Lauten ist der Zungenrücken **hinten oben** im Mund.

## [ø:] / [y:] lang - Hilfestellung zur Artikulation

Damit es dir das **lange Ö** leichter gelingt, kannst du ein langes E artikulieren, die Kuppe deines kleinen Fingers zwischen deine Lippen legen und die Lippen (wie beim Rauchen) nach innen saugen. Stelle dir dabei Öl vor, das du über deinen Salat gibst. Für das **lange Ü** kannst du ein langes I artikulieren, die Kuppe deines kleinen Fingers zwischen deine Lippen legen und die Lippen wie bei einem Kuss nach vorne stülpen. Stelle dir eine Sirene vor (ü-ü-ü).

Bei beiden Lauten geht der Zungenmittelteil nach vorne, bei Ü lang mehr.

## [œ] / [y] - Hilfestellung zur Artikulation

Damit es dir das **kurze Ö** leichter gelingt, kannst du ein kurzes Ä artikulieren, deinen Mittel- und Ringfinger quer zwischen deine Lippen legen und die Lippen (wie beim Rauchen) nach innen saugen. Stelle dir dabei vor, du musst kräftig husten. Für das **kurze Ü** kannst du ein langes I artikulieren, deinen Daumen zwischen deine Lippen legen und die Lippen wie bei einem Kuss nach vorne stülpen. Stelle dir dabei vor, du hebst etwas Schweres von unten nach oben. Bei beiden Lauten geht der Zungenmittelteil nach vorne, bei Ü kurz mehr.

# Hilfestellungen

Höre dir die einzelnen Laute an und versuche, sie mit den Hilfestellungen nachzusprechen.

## Ü / U / Ö / O lang - Hilfestellung zur Artikulation

**Ü lang:** I lang artikulieren, Kuppe deines kleinen Fingers zwischen deine Lippen legen und die Lippen wie bei einem Kuss nach vorne stülpen. Assoziation: Sirene. Der Zungenmittelteil geht nach vorne.

**U lang:** Kuppe deines Zeigefingers zwischen deine Zähne legen und die Lippen wie bei einem Kuss nach vorne stülpen. Assoziation: Luftkuss. Der Zungenrücken geht nach hinten oben.

**Ö lang:** E lang artikulieren, die Kuppe deines kleinen Fingers zwischen deine Lippen legen und die Lippen (wie beim Rauchen) nach innen saugen. Assoziation: Öl. Der Zungenmittelteil geht nach vorne.

**O lang:** deinen Daumen zwischen deine Zähne legen und deine Lippen nach innen saugen (wie beim Rauchen). Assoziation: Geburtstagskuchen. Der Zungenrücken geht nach hinten oben.

## Ü / U / Ö / O kurz - Hilfestellung zur Artikulation

**Ü kurz:** I lang artikulieren, Daumen zwischen deine Lippen legen und die Lippen wie bei einem Kuss nach vorne stülpen. Assoziation: etwas Schweres hochheben. Der Zungenmittelteil geht nach vorne.

**U kurz:** deinen Ring- und Mittelfinger zwischen deine Zähne und die Lippen wie bei einem Kuss nach vorne stülpen. Assoziation: Gorilla. Der Zungenrücken geht nach hinten oben.

**Ö kurz:** Ä kurz artikulieren, deinen Mittel- und Ringfinger quer zwischen deine Lippen legen und die Lippen (wie beim Rauchen) nach innen saugen. Assoziation: Husten. Der Zungenmittelteil geht nach vorne.

**O kurz:** deinen Mittel- und Ringfinger zwischen deine Zähne legen und deine Lippen nach innen saugen (wie beim Rauchen). Assoziation: als Pirat /Piratin findest du eine Schatztruhe voller Gold und sagst: „Oh!“ Der Zungenrücken geht nach hinten oben.

# Jetzt bist du dran!

Erkennst du, welche Laute ich sage?  
Höre zu und sprich nach.  
Die Lösungen findest du am Ende des Moduls.

[o:] - [ɔ]

Audio 20

[u:] - [ʊ]

Audio 21

[o:] - [ɔ] - [u:] - [ʊ]

Audio 22

# Jetzt bist du dran!

Erkennst du, welche Laute ich sage?  
Höre zu und sprich nach.  
Die Lösungen findest du am Ende des Moduls.

[ø:] - [œ]

Audio 23

[y:] - [y]

Audio 24

[ø:] - [œ] - [y:] - [y]

Audio 25

# Jetzt bist du dran!

Erkennst du, welche Laute ich sage?  
Höre zu und sprich nach.  
Die Lösungen findest du am Ende des Moduls.

[o:] - [ɔ] - [ø:] - [œ]

Audio 26

[u:] - [ʊ] - [y] - [y:]

Audio 27

[o:] - [ɔ] - [ø:] - [œ] - [u:] - [ʊ] - [y] - [y:]

Audio 28

# Lösungen

## Hör- und Sprechtraining

Hast du erkannt, welche Laute ich gesagt habe?

Du kannst sie hier überprüfen:

[o:] - [ɔ]

[o:] - [ɔ] - [o:] - [ɔ] - [o:] - [o:]  
[ɔ] - [ɔ] - [o:] - [o:] - [ɔ] - [o:]  
[o:] - [ɔ] - [ɔ] - [ɔ] - [o:] - [ɔ]  
[ɔ] - [o:] - [o:] - [ɔ] - [ɔ] - [o:]  
[ɔ] - [o:] - [o:] - [ɔ]

[Audio 20](#)

[u:] - [ʊ]

[u:] - [ʊ] - [u:] - [ʊ] - [u:] - [u:]  
[u:] - [ʊ] - [ʊ] - [u:] - [ʊ] - [u:]  
[ʊ] - [ʊ] - [u:] - [ʊ] - [u:] - [u:]  
[ʊ] - [u:] - [u:] - [ʊ] - [ʊ]

[Audio 21](#)

[o:] - [ɔ] - [u:] - [ʊ]

[o:] - [ɔ] - [u:] - [ʊ] - [u:] - [ʊ]  
[u:] - [ɔ] - [ʊ] - [o:] - [ʊ] - [u:]  
[o:] - [o:] - [u:] - [ɔ] - [ɔ] - [ʊ]  
[u:] - [ʊ] - [o:] - [o:] - [ɔ] - [ɔ]  
[ʊ] - [ʊ] - [u:] - [ɔ] - [u:] - [o:]

[Audio 22](#)

# Lösungen

## Hör- und Sprechtraining

Hast du erkannt, welche Laute ich gesagt habe?

Du kannst sie hier überprüfen:

**[ø:]** - **[œ]**

[ø:] - [œ] - [ø:] - [ø:] - [œ] - [œ]  
[œ] - [ø:] - [ø:] - [œ] - [ø:] - [œ]  
[ø:] - [ø:] - [œ] - [ø:] - [œ] - [ø:]  
[œ] - [œ] - [ø:] - [œ] - [ø:] - [ø:]  
[ø:] - [œ] - [œ] - [ø:] - [œ]

[Audio 23](#)

**[y:]** - **[y]**

[y:] - [y:] - [y] - [y] - [y:] - [y:]  
[y] - [y] - [y] - [y:] - [y:] - [y]  
[y] - [y:] - [y] - [y:] - [y:] - [y]  
[y:] - [y:] - [y] - [y] - [y:] - [y]  
[y:] - [y] - [y:] - [y]

[Audio 24](#)

**[ø:]** - **[œ]** - **[y:]** - **[y]**

[ø:] - [œ] - [y:] - [y] - [y:] - [œ]  
[y:] - [y] - [ø:] - [ø:] - [œ] - [y:]  
[œ] - [y] - [ø:] - [y:] - [y] - [y]  
[y:] - [œ] [ø:] - [y] - [y:] - [œ]  
[ø:] - [y:] - [y] - [œ] - [y] - [ø:]

[Audio 25](#)

# Lösungen

## Hör- und Sprechtraining

Hast du erkannt, welche Laute ich gesagt habe?

Du kannst sie hier überprüfen:

**[o:]** - **[ɔ]** - **[ø:]** - **[œ]**

[o:] - [ɔ] - [ø:] - [œ] - [o:] - [œ]  
[ɔ] - [ø:] - [o:] - [o:] - [œ] - [ɔ]  
[œ] - [ɔ] - [œ] - [ø:] - [o:] - [o:]  
[ø:] - [o:] - [ø:] - [ɔ] - [œ] - [ø:]  
[o:] - [œ] - [ø:] - [o:] - [ɔ]

[Audio 26](#)

**[u:]** - **[ʊ]** - **[y]** - **[y:]**

[u:] - [ʊ] - [y:] - [y] - [u:] - [y:]  
[y] - [ʊ] - [u:] - [y] - [u:] - [ʊ]  
[y] - [y:] - [ʊ] - [u:] - [y:] - [y]  
[ʊ] - [y] - [ʊ] - [u:] - [u:] - [y:]  
[y:] - [u:] - [y] - [ʊ]

[Audio 27](#)

**[o:]** - **[ɔ]** - **[ø:]** - **[œ]** - **[u:]** - **[ʊ]** - **[y]** - **[y:]**

[o:] - [ɔ] - [u:] - [œ] - [o:] - [ʊ]  
[y:] - [y] - [y] - [o:] - [ɔ] - [y:]  
[u:] - [œ] - [o:] - [y:] - [ʊ] - [ɔ]  
[y] - [ɔ] - [ʊ] - [u:] - [ɔ] - [y:] - [o:]  
[œ] - [u:] - [ʊ] - [ɔ] - [y] - [y:]

[Audio 28](#)

# Juhu!

RICHTIG DEUTSCH SPRECHEN

**Sehr gut!**  
**Der erste Schritt**  
**ist gemacht.**  
**Sei stolz auf dich!**

